



Energiearbeit bei Pferden

**Energetische Medizin Teil 2
Ursächliche Behandlung,
Wesen der Prävention**

Gesundheit vorgestellt

**Cranio-Sakral-Therapie
und Chiropraktik**

Neues aus der Pferdeklappe

**Frühlingsstart mit
Waisenfohlen**

Veranstaltungen

**Körung 2021 des Pferde-
stammbuch SH-HH e. V.**

Zuchtmanagement

**Was vor und bei der Fohlengeburt
zu beachten ist**

Recht

**Pferderaufe auf der Messe gekauft:
Kein Schadensersatz trotz Verstoß
gegen 5-cm-Regel der „Leitlinien für
Pferdehaltung“**



**EIN KUSS SAGT MEHR
ALS 1000 WORTE ...**

BIRTE & UTE
Aktion für
HorseWomen

Tierhalterhaftpflicht-, Tierleben- und OP-Kosten-Versicherung für Pferde.
Wir sind für Sie da - schnell und unkompliziert:
Birte Stapelfeldt & Team: 04553 - 895 33 53

Physikalische Gefäßtherapie BEMER
für Mensch und Pferd. Wir sind für Sie da:
Ute Bredehorst & Team: 0152 - 26 72 43 72



R+V Generalvertretung
Birte Stapelfeldt

Dorfstr. 16a - 23815 Strukdorf
Telefon: 04553 - 895 33 53
gv.stapelfeldt@ruv.de
www.stapelfeldt.ruv.de

BEMER PARTNER
UTE BREDEHORST
Health for human & horse

Telefon: 0152 - 26 72 43 72
www.ute-bredehorst.bemergroup.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Sie halten die 90. Ausgabe des horseWOMan in Händen, mit der wir unseren 15. Geburtstag feiern! Normalerweise nehmen wir unseren Geburtstag im April zum Anlass, mit Ihnen auf den Frühjahrmessen Nordpferd oder Hansepferd anzustoßen. In diesem Jahr wird es still um unseren Geburtstag sein, so wie es schon das ganze letzte Jahr sehr ruhig in der Pferdeszene war. Wir vermissen den Besuch der Körungen, Messen, Seminare, Turniere und Ausritte mit Freunden, uns einfach einmal im Stall zu treffen, ein Schwätzchen zu halten, ohne dabei unter der Maske Schnappatmung zu bekommen.

Das horseWOMan hat sich in den letzten 15 Jahren deutlich verändert. Es hat nicht nur optisch sein Äußeres gewandelt, auch innerlich ist bei uns und den Autoren viel passiert. Mich freut es sehr, dass Dr. Christian Torp, Dr. Barbara Weber, Dr. Christine Conrad, THP Michaela Wegner, SHA-Züchterin Ingrid Früchtenicht, Züchterin Heidi Schurek, Tierärztin Rike Lüthje u. v. m. seit der ersten Stunde und immer noch dabei sind. Alle haben sich weitergebildet und -entwickelt. Viele Freundschaften sind in 15 Jahren gemeinsamer Verlagsarbeit entstanden und gehen weit über die Arbeit hinaus.

Das Jahr 2020 hat mir gezeigt, wie wichtig gute Beziehungen zu Menschen sind, da wir alle im selben Boot sitzen und denselben Sturm erlebten. Viele Selbstständige haben es wirklich schwer gehabt, ihre Arbeit auszuüben. Ständig wurden sie im Arbeits- und Privatleben neu reglementiert und mussten sich dadurch neu erfinden. Auch



horseWOMans Melisco und Dagmar Längert

von Ihnen, liebe Leser und Leserinnen, sind viele von Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit betroffen. Ich wünsche allen von Herzen einen Ausweg aus der Krise, dass Sie gesund bleiben, Ihre Pferde behalten können und sich nicht unterkriegen lassen.



An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei unseren tapferen Autoren und Anzeigenkunden bedanken, denn das Magazin horseWOMan finanziert sich ausschließlich über die Anzeigenwerbung. Wenn sie nicht allesamt so tapfer durchhalten würden, dann hätten wir keine Chance, das Magazin herauszubringen.

Wir freuen uns auf ein spannendes horseWOMan-Geburtsjahrsjahr mit vielen Veranstaltungen, z. B. der Nordpferd im Herbst, auf denen wir uns dann endlich wieder persönlich begegnen werden.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Freiheit und Freude.

Mit besten Grüßen und Wünschen
Ihre

Dagmar Längert

Impressum

Herausgeber:

Längert Verlag
 Holm 45
 24392 Süderbrarup
 Tel. 04641 9862191
 mobil 0172 9825298
 info@horsewoman-magazin.de
 info@laengert-verlag.de
 www.horsewoman-magazin.de

Anzeigenverwaltung / Mediaberatung:

Längert Verlag | Tel. 04641 9862191
 mediaberatung@laengert-verlag.de

Layout: Längert-Verlag

Auflage: 6.500 Printexemplare, 30.000 Digital-exemplare.

Vertrieb: Über Anzeigenkunden aus dem Adressenverzeichnis, Abonnenten und als PDF-Download auf www.horseWOMan-magazin.de

Titel: Söl'rings Jazz Dance und Söl'rings Conquest of Paradise. Foto: Heidi Schurek

Vierteljährliche Erscheinungsweise bis zum 5. des erscheinenden Monats.

Wir weisen darauf hin, dass die Redaktion nur bedingt für die Inhalte der Anzeigen und Beiträge verantwortlich ist.

facebook.com/horseWOMan-magazin
facebook.com/HundeLeben-magazin

Inhalt

Gesundheit

Der Mann mit den magischen Händen – Dr. med. vet. Frank Breiling 42



Jetzt schon an die Prophylaxe beim Sommerkzem denken! 54



Energiearbeit bei Pferden

Energetische Medizin Teil 2, Ursächliche Behandlung, Wesen der Prävention 8



Achte auf Deine Gedanken 13

Portraits/News

Bewusster Umgang in Alltagssituationen 6



Balios Akademie: Naturgemäße Fütterung 10

Was vor und bei der Fohlengeburt zu beachten ist 24



Frühlingsstart mit Waisenfohlen 30

Zuchthof Keller 32

Hengstkörnungen Pferdestammbuch: Sonnenschein und Kälte in Elmshorn 34



Ponygestüt Holstein 38

Recht: Pferde- raufe auf Messe gekauft: Kein Schadensersatz trotz Verstoß gegen 5-cm- Regel der „Leitlinien für Pferdehaltung“ 44



scanfarm.de 47

Im Falle des Falles gut gerüstet 48

Shagya-Araber: Das ZSSA Elite Programm 50



Elite-Hengst Balou – ein außergewöhnlicher Shagya-Araber Hengst 52

Rubriken

Editorial 3

Impressum 4

Inhaltsverzeichnis 5

Turnier- und Veranstaltungskalender 16

Kompetenz | Erfahrung | Vertrauen 40

Kolumne von Dr. Barbara Weber: Corona-Blues oder was? 57



Adressenverzeichnis 77

HundeLeben

Kolumne von Redaktionshund Hannes: „Ich wurde degradiert“ 60



Herzmauern mit dem Emotionscode auflösen 61

Adressenverzeichnis 63

Bewusster Umgang in Alltagsituationen

Wenn das Pferd von der Weide geholt wird, ist der Mensch oft mit den Gedanken in der Zukunft oder noch in der Vergangenheit. Manche Menschen neigen auch dazu, die bevorstehende Trainingseinheit auf dem Platz so genau zu planen, dass der gegenwärtige Augenblick mit dem Pferd kaum mehr wahrgenommen wird. Doch meist gibt es, bevor die Arbeit auf dem Platz oder der Geländeritt beginnt, schon viele Trainingsmöglichkeiten, die durch die gedankliche Ablenkung gar nicht bemerkt werden.

Wenn schon beim ersten Kontakt mit dem Pferd Gedanken über das bevorstehende Training oder über den Konflikt im Job vorhanden sind, geht oft wertvolle Zeit mit dem Pferd verloren. Die Zeit mit dem Pferd bekommt eine höhere Qualität, wenn mehr Aufmerksamkeit beim Pferd liegt. Wenn der Mensch im Hier und Jetzt ist, sobald der Hof betreten wird, geht der gegenwärtige Moment mit dem Pferd nicht verloren. Das braucht ein wenig Übungszeit.

Gut ist es, sich selbst zu beobachten, zu beobachten, welche Gefühle und Gedanken auftauchen. Ein paarmal tief ein- und auszuatmen oder sich die Umgebung anzuschauen. Es kann auch helfen, das Pferd zu beobachten und es nicht als das vertraute eigene Pferd zu sehen, sondern sich vorzustellen, gerade ein Wildpferd gefangen zu haben. So kann es gelingen, sich neu auf das Pferd einzustellen und Verhaltensweisen zu entdecken, die vorher im gewohnten, unfokussierten Umgang untergegangen sind.

Wie lässt sich das jetzt in den Alltag übertragen?

Beobachte dich selbst, mit welcher Haltung du deinem Pferd gegenübertrittst.

Der bewusste Umgang beginnt schon beim Aufhalftern. Erkennst du dich in folgender Situation wieder? Das Pferd frisst und beachtet den Menschen überhaupt nicht. Mit viel Mühe, eng zwischen den anderen Pferden, wird das Halfter aufgezogen. Das Pferd ist kaum von seinen Kumpels wegzubewegen. Nur sehr langsam nähern Pferd und Mensch sich dem Tor und schließlich dem Anbindeplatz.



Wie viel schöner und entspannter wäre es doch, wenn das Pferd, sobald der Mensch sich nähert, aufhört zu fressen, sich ruhig aufhalftern lässt und am lockeren Seil neben dem Menschen mit zum Anbindeplatz läuft?

Die nächste Begegnung mit dem Pferd kann nun als zusätzliche Trainingseinheit betrachtet werden. Der Mensch nähert sich dem Pferd und schickt die anderen Pferde auf Abstand, um das eigene Pferd sicher aufhalftern zu können. Sollte das Pferd noch seine Nase im Heu vergraben haben, kann es ein paar Schritte zurückgeschickt werden. Nach einer kleinen Begrüßungspause wird das Pferd aufgehalfert. Es sollte dabei ruhig stehen, ohne sich zu schubbern oder zu knabbern. Nachdem das Halfter aufgezogen ist, gibt es erneut eine kleine Pause. Die Pausen können auch gut genutzt werden, um die eigenen Gedanken und die eigene Atmung zu beobachten. Wenn das Pferd mit dem Menschen losgehen soll, gibt der Mensch erst ein Signal über seinen Körper. Häufig reicht schon eine Gewichtsverlagerung nach vorne. Sollte das Pferd noch nicht losgehen, können ein leichter Zug am Seil, ein Stimmsignal und eine Aufforderung mit dem Seilende helfen. Die Tempoaufforderung wird wiederholt, sobald das Pferd zu langsam ist. Hier kann es hilfreich sein, sich selbst eine Geschwindigkeit vorzunehmen,

die das Pferd synchronisieren soll. Damit sich das Pferd orientieren kann, sollte eine genaue Position festgelegt werden, zum Beispiel mit dem Pferdeohr auf Höhe der menschlichen Schulter. Für mehr Aufmerksamkeit kann die Geschwindigkeit zwischendurch für ein paar Meter verändert werden, solange, bis Pferd und Mensch synchron nebeneinander laufen.

Wenn es gelingt, während der Zeit mit dem Pferd die anderen Gedanken beiseitezuschieben, ist das eine gute Basis.

Jetzt geschieht der Umgang mit dem Pferd im Alltag nicht nur nebenbei, sondern kann zur Trainingssituation werden. Einzelheiten, die vorher nicht aufgefallen sind, können jetzt bewusst werden.

Sicherlich tauchen noch weitere Situationen auf, die sich verbessern und neben dem geplanten Training gut einbauen lassen, um einen entspannten und achtsamen Umgang mit dem Pferd zu erleben.

Der Kurs „Bewusst mit Dir und Deinem Pferd“ findet vom 4.–11.9.2021 in der Uckermark statt. Moirin Ferlemann arbeitet mit der Körpertherapeutin Christiane Betten zusammen.

Infos und Anmeldung über www.moirin-ferlemann.de, 0171 7510654

Energetische Medizin Teil 2

Ursächliche Behandlung, Wesen der Prävention

Im der Winterausgabe des horseWOMan habe ich dargestellt, dass ein Hauptcharakteristikum der energetischen Medizin in der Behandlung der Ursache eines gestörten Energieflusses liegt.

Das Symptom oder die Krankheit sind lediglich Signale des Körpers, die als Hilfe verstanden werden, sich auf die Ursachenbehebung zu konzentrieren.

Gemäß der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) ist die Ursache einer jeden Erkrankung ein gestörter Qi-Fluss (frei übersetzt: Energiefluss). Der Lehre nach ist dieser Fluss schon gestört, bevor wir ein Symptom feststellen, geschweige denn eine westliche Diagnose stellen können. Bis sich Blutwerte verändern oder bis gar Röntgenbilder oder andere bildgebende Verfahren Veränderungen aufzeigen, ist schon eine Menge Wasser den Rhein hinabgeflossen.

Jeder Pferdebesitzer kennt diesen Zustand: Er/sie merkt, dass das Pferd nicht mehr ganz rund läuft. Der behandelnde Tierarzt schickt das Tier in eine Tierklinik, da er selbst keine klare Diagnose stellen kann. Dort wird es mit hohem diagnostischen Aufwand untersucht, aber es kann (noch) keine Diagnose gestellt werden.

Das Pferd wird als gesund entlassen mit dem Hinweis, dass es wieder vorgestellt werden sollte, wenn sich eine deutliche Verschlimmerung oder gar eine Lahmheit zeigen sollte.

Dabei sind wir hier bereits im dritten Schritt einer sich entwickelnden Krankheit!

Der erste Schritt ist die eigentliche Ursache (dazu später), im zweiten Schritt verändert sich das energetische System. Es gerät in Disharmonie. In dieser Phase sind aber noch keine spürbaren Veränderungen zu bemerken. Es gibt meines Wissens nicht viele Methoden, die die energetischen Störungen in dieser Phase diagnostizieren können.

Es sind die Pulsdiagnostik, die Palpation der Akupunkturpunkte, die AOE und evtl. andere sensitive Methoden. Der dritte Schritt besteht dann im Auftreten erster erkennbarer Anzeichen. Ich nenne diese Anzeichen Befindlichkeitsstörungen. Das Pferd zeigt z. B. eine Empfindlichkeit beim Putzen oder Satteln; oder es laufen die Hinterbeine in der Ruhe an, die Bewegung verbessert diesen Zustand; oder der Besitzer fühlt eine gewisse Taktunreinheit, wie im obigen Beispiel; oder das Pferd mag sich nicht an den Ohren anfassen lassen; oder, oder ... Diese Störungen sind durch oben genannte Methoden und zusätzlich auch teilweise durch osteopathische oder chiropraktische Untersuchungen u. a. zu erkennen und entsprechend auch zu beheben. Passiert dies nicht, entwickeln sich schließlich Symptome und im An-

schluss daran eine Krankheit, die nun (endlich) auch mit den Verfahren der Schulmedizin zu diagnostizieren ist.

Was ist jetzt eine ursächliche Behandlung und woran erkenne ich sie?

Gemäß dieser, zugegeben etwas vereinfachten Darstellung der Krankheitsentstehung kann sich eigentlich jeder selbst diese Frage beantworten: Ich muss zum ersten Schritt der Entstehung gelangen, zum ursprünglichen Ereignis. Jeder hat bestimmt von dem Bild der Zwiebel gehört, das gerne benutzt wird, um einen Heilprozess zu erklären. Grundsätzlich geht es in diesem darum, dass wir die obigen Schritte rückwärts laufen lassen müssen. Ich finde, es ist ein gutes Bild, da in diesem Bild jeder seinen Platz findet. Die Schulmedizin hat ihre Domäne und ihre klare Berechtigung bei Schritt 5, in dem es gilt, das akute Trauma zu beheben, eine evtl. lebensgefährliche Situation, z. B. eine Kolik, zu beseitigen. Darunter liegt jedoch die Frage nach der Ursache für diese Kolik. Der Wetterumschwung mag der Anlass sein, aber warum reagiert dieser Patient überhaupt auf dieses Ereignis? Das kann die Schulmedizin nicht mehr klären. In Frage kommen hier z. B. Gelenkblockaden, verklebte Faszien usw. Da kann beispielsweise der Osteopath helfen. Wenn dieser nun aber häufiger kommt und immer wieder z. B. eine Blockade zwischen dem letzten Brustwirbel und dem ersten Lendenwirbel lösen muss, stellt sich wiederum die Frage, wieso dieser Patient immer an dieser Stelle blockiert. Die Ursache hierfür könnte z. B. ein nicht gut sitzender Sattel oder eine nicht optimale Hufbearbeitung sein oder auch ein gestresster Reiter, dem sein Pferd nur das eigene Problem spiegelt. Andere Therapeuten können die Situation an



dieser Stelle optimieren. Ist das Pferd nun aber immer noch nicht beschwerdefrei, noch nicht in seiner Mitte, noch nicht gelassen und voller Lebensfreude, was dann? Spätestens jetzt kommt die energetische Medizin zum Zug, die sich ja, wie anfangs beschrieben, völlig befreit von allen strukturellen Problemen auf Ursachensuche begeben. Hierbei mag es um tiefer sitzende seelische Konflikte gehen, es mag um Themen gehen, die noch aus vorigen Leben mitgebracht werden, es mag direkt um Probleme von Menschen oder auch anderen Pferden gehen, die getragen werden usw.

Mir gefällt dieses Bild, weil es einerseits jedem Therapeuten seine Berechtigung zuspricht und andererseits meiner täglichen Beobachtung entspricht, dass Menschen schon vieles probiert haben (Tierarzt, Heilpraktiker, Osteopath, Sattler, Schmied u. a.), bevor sie es mit der AOE versuchen. Gesundheit ist eben ein komplexes Geschehen mit vielen Stellschrauben, die optimiert werden können. Natürlich gibt es bei dieser Darstellung Überschneidungen. Ich denke, das geht auch nicht anders, wenn ich ein komplexes Geschehen einfach darstellen möchte. Auch die TCM gibt uns klare Denkmodelle an die Hand, die uns ein Grundverständnis ihrer Denkweise vermitteln, aber nicht in der Lage sind, sämtliche Vorgänge eines Organismus exakt zu beschreiben. Auch berühmte Akupunkteure berichten, dass sie nur in den wenigsten Fällen in der Lage sind, exakte Diagnosen gemäß der TCM zu stellen.

In der Quintessenz geht es um die einfache Definition der ursächlichen Behandlung.

Für mich heißt ursächlich, dass die wie auch immer gelöste Blockade nicht wiederaufbauen darf. Tut sie es dennoch, so muss ich selbstkritisch erkennen, dass ich die Ursache noch nicht behoben habe. Eine Wiederholung einer Behandlung ist demzufolge nicht zielführend.

Diesem Gedanken sollte sich jeder Therapeut stellen und bereit sein, an dieser Stelle andere Therapeuten hinzuzuziehen.

Noch einmal: Der Wetterwechsel ist nicht die Ursache einer Kolik; ein Pferd, das immer wieder im ISG (Kreuzdarmbeingelenk) blockiert, ist nicht immer wieder in ein Kaninchenloch getreten; bei einem chronischen Husten ist nicht die Lunge das ursächliche Problem usw.

Mittels der AOE, die ich seit dem Jahr 2002 kontinuierlich weiterentwickle, kann ich belegen, dass selbst bei Pferden, die ich über viele Jahre behandle, die Lösung der Blockaden immer eine andere ist.

Ein Therapieschritt wird nie wiederholt.

Patienten, die auf diese Weise behandelt werden, werden trotz zunehmenden Alters in ihrer Gesundheit immer stabiler. Das sind doch gute Aussichten.

Aus obiger Darstellung wird auch deutlich, wieso sich gerade die energetische Medizin so genial für die präventive Medizin anbietet. Die Ursache einer chronischen Erkrankung liegt nie dort, wo die Krankheitserscheinung beobachtet wird, und sie liegt viel weiter zurück, als wir es uns in der Regel vorstellen können. Um diese Hypothese zu belegen, führe ich seit fünf Jahren ein Präventionsprogramm durch. Eine erste Zwischenauswertung werde ich in diesem Jahr veröffentlichen. Wenn ich die Tiere vor dem

Auftreten klinischer Symptome behandle, dann dürfte es streng genommen keine Krankheit mehr geben. Wir hätten ein echtes Gesundheitssystem.

Fallbeispiel:

Ein 13-jähriger Wallach, ein Hochleistungssportler, wird mir mit diffusem Husten vorgestellt. Als 3-Jähriger hatte er einen Gleichbeinbruch und wurde in dieser Zeit schlecht behandelt. Zur jetzigen Besitzerin kam er als 7-Jähriger. Er hatte von Beginn an diffusen Husten, der seit drei Jahren zunehmend schlimmer wird. Mal ist er von Ausfluss begleitet, mal nicht. Im Sommer ist der Husten schlimmer, ansonsten ist kein roter Faden erkennbar. Er ist jetzt nicht mehr belastbar. Er war sonst nie krank, ist ein Einzelgänger und dem Menschen zugewandt, hochsensibel und hatte Spaß an der Arbeit. Er bekam in den Jahren viele Behandlungen, auch naturheilkundliche und im letzten Jahr auch Cortison. In einer ersten Sitzung behandelte ich das rechte Knie, was eine Steifheit des gesamten hinteren Rückens löste, die wahrscheinlich schon sehr lange bestanden hatte. Als Zweites wurde eine Blockade im rechten Ohr gelöst, was eine stark blockierte Schulter befreite. Bei der Vorstellung des Pferdes nach vier Wochen berichtet die Besitzerin, dass sich das Pferd total verändert hat. Die Psyche ist deutlich besser, der Husten ist weniger und jetzt eher unter Belastung. An guten Tagen wird der Wallach auch schon wieder gearbeitet. Die Behandlung dieser zweiten Sitzung bestand in einer Lösung von Blockaden der Muskelfaszien der ersten acht Brustwirbel und einer Zeitreise in das dritte Lebensjahr. Nach dieser Behandlung



gab es eine starke Erstreaktion; das Pferd hustete stark nach der Belastung. Danach wurde es aber viel besser. Jetzt gibt es noch einmal ein leichtes Anstoßen während der Arbeit (er wird wieder voll gearbeitet) und der Patient hat auch wieder Spaß an der Arbeit. Er ist ganz bei sich, wie die Besitzerin es schildert. Ich fand bei der Untersuchung lediglich Blockaden beidseitig im Bereich des Wideristes, die sich über die

Ausleitung einer Herpes-Impfung lösen ließen. Nach dieser Behandlung ging es dem Wallach sehr gut, er hatte zwischendurch eine leichte Kolik beim Abweiden, wahrscheinlich durch das Fressen zu vieler Eicheln. Die Besitzerin wollte zur Sicherheit eine Kontrollbehandlung. Es gab auch wieder leichte Blockaden in der linken Schulterfalte und einiger SHU-Punkte (Zustimmungspunkte auf dem Blasenmeridian auf dem

Rücken) auf der rechten Seite und Empfindlichkeiten an der rechten Ohrbasis. Alle Blockaden ließen sich lösen über den Satz: „sich nicht gesehen fühlen“.

Interpretation:

Interessant an diesem Beispiel ist, dass kein einziger Lungenpunkt behandelt wurde, obwohl das Pferd mit einem seit Jahren bestehenden Husten vorgestellt wurde. Die strukturellen Probleme des Rückens und der Schulter werden in der Regel von den meisten Therapeuten nur kurzfristig gelöst. Im vorliegenden Fall ist es garantiert, dass diese Blockaden nicht wieder auftreten. Das Geheimnis ist, nicht dort zu behandeln, wo die Krankheitserscheinung ist, sondern an der echten Ursache, in diesem Fall Knie und Ohrmuschel. Dieser Schritt war wichtig, um den zweiten entscheidenden Behandlungsschritt zu ermöglichen. Hier machte ich eine Zeitreise in das dritte Lebensjahr, das für das Tier offensichtlich eine schwierige Zeit darstellte. Es gab nach dieser Behandlung eine starke Erstreaktion (Erstverschlimmerung), die dann aber deutlich in Heilung mündete.

PferdeGesundheit auf den Punkt
AOE - Akupunkturorientierte Energiearbeit

- Schonend
- Nachhaltig und effektiv
- Wissenschaftlich

Dr. Christian Torp
TIERMEDIZIN - AKUPUNKTUR

Hasselraßer Weg 38
24242 Felde
Tel. 04540 402908
praxis@torp.de


www.torp.de

Atlas- und Wirbelsäulenbalancing bei Pferd und Reiter

Wer kennt es nicht? Immer wiederkehrende Kopfschmerzen, Rückenschmerzen und damit einhergehendes Unwohlsein. Das Pferd will sich nicht am Kopf anfassen lassen, sich nicht aufhalftern oder -trensen lassen. Es will nicht durch das Genick gehen und es gibt unerklärliche Widersetzlichkeiten, die dem Pferd-Reiter-Paar das gemeinsame Leben erschweren.

Was sind Klangcodes?

Sie sind eine kurze gesungene Melodienfolge, die wie eine eigene Sprache wirkt und dabei Muskeln und Verspannungen auf behutsame Weise löst.

In der Klangcode-Therapie werden verschiedene Klangcodes für Wirbel und Muskulatur gesungen, die die Informationen in Form von Schwingungen auf die Körperzellen übertragen. Die Information lautet: „So würdest Du eigentlich richtig stehen.“ Die Sitzung ist nicht invasiv oder manipulativ. Die Klangcode-Therapeutin berührt den Klienten oder das Tier mit den Händen und Fingerspitzen und singt dabei spezifische Vokalfolgen, die zu einer tiefen Entspannung führen können.

Es ist ein Angebot an das System von Mensch und Tier. Es geschieht nur das, zu dem das Pferd, der Hund oder der Mensch bereit ist. Auch können die Klangcodes tiefe innere Gedankenmuster und Traumata auflösen, die den Klienten belasten und ihn in seiner ganzheitlichen Entwicklung und Gesundheit aufhalten.

Die Arbeit mit Klangcodes kann eine sinnvolle Ergänzung sein zu den bekannten chiropraktischen und anderen physiotherapeutischen Methoden.



Beobachtungen haben gezeigt, dass der Körper aus dem Gleichgewicht gerät, wenn die Halswirbelsäule und der Atlas nicht stabil sind.

Klangcodes können helfen, die Widerstandskraft zu stärken.

Dies gilt für Mensch und Tier gleichermaßen. Man sagt, dass die Klangcodes die gleichen Wurzeln haben wie die alten Mantras,

die in Indien traditionell zur energetischen Heilung eingesetzt werden. Sie sind nach dieser überlieferten Heilweise ein Instrument zur Selbstregulierung des Körpers.

Klienten berichten, dass sich das Pferd nach der Klangcode-Sitzung auf einmal besser in beide Richtungen biegt. Auch schreckhafte Pferde wurden ruhiger und bauten ihre Ängste ab und hatten dadurch weniger Magenprobleme. Bei schwerfuttrigen Pferden wurde die Nahrungsverwertung verbessert.

Wer für sich und sein Pferd Klangcode-Sitzungen erfahren möchte, kann Termine unter www.klangcode.de, kontakt@klangcode.de oder 04641 9862191 vereinbaren.

Achte auf Deine Gedanken

Meine Großeselstute Caline ist oft misstrauisch. Oder ist sie nur vorsichtig?

Empfinde ich sie als misstrauisch, beziehe ich ihr Verhalten auf mich. Dann reagiere ich oft ungehalten, denn ich bin der Meinung, sie kann keinen Grund finden, mir nicht zu vertrauen.

Nenne ich ihre Reaktion Vorsicht, hat ihr Verhalten nichts mit mir zu tun.

Das macht einen großen Unterschied.

Sie bekam im Dezember Kräuter gegen Husten. Meine Esel leben in Offenstallhaltung und so muss ich Tiere, die eine Sonderration erhalten sollen, aus dem Paddock holen. Im Gegensatz zu Gusolana oder Carlotta, die ich einfach ohne Halfter hinauslaufen lassen kann, ist es bei Caline sicherer, ein Halfter anzulegen, damit ich sie wieder zu fassen bekomme, wenn sie ihre Kräutermittel gefressen hat. Nähere ich mich ihr nun in der Fokussierung, sie aufzuhalten, läuft sie weg. Da kann ich wirklich wütend werden. Schließlich will ich ihr etwas Gutes tun!

Der Artikel von Herrn Dr. Torp hat mich wachgerüttelt. Mir war nun wieder klar, dass ich auf meine Gedanken und meine Ausstrahlung achten

muss, wenn ich will, dass Caline mir vertraut. Es hat schon etwas Mühe gekostet, im Dunkeln, bei Wind und Regen, ruhig dazustehen und „in die bedingungslose Liebe“ zu gehen. Der Eselstute dann die richtigen Gedanken zu schicken. Aber siehe da!

Auf einmal drängte sie sich an den anderen vorbei, kam zu mir und ließ sich völlig problemlos das Halfter auflegen.

Ich war begeistert!

Wie oft gehen wir zu unseren Tieren und schleppen geistigen oder seelischen Müll mit. Üben wir doch, einmal in uns zu gehen und zu spüren, wie unsere Verfassung gerade ist.

Alles was nicht Liebe ist, ist Ladung!

Durch meine Arbeit mit Inner Wise bin ich sehr feinfühlig geworden und spüre deutlich, wenn ich nicht „in meiner Mitte“ bin. Ich habe mir fest vorgenommen, nun immer mein Feld zu klären, bevor ich etwas mit den Eseln mache. Sie sollen nicht missbraucht werden, um meine Ladung abzapfen zu können.



Wenn es wieder erlaubt ist, sich mit Menschen zu treffen, kannst Du bei mir einen Inner Wise Kurs besuchen.

Darauf freue ich mich!



Eselwandern

Wandern mit Großeseln in den Hüttener Bergen

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin

Sabine Rathmann

Hof Jerusalem

24811 Owschlag (Brekendorfer Forst)

Tel.: 04353 9987866

mobil 0171 2878767

WhatsApp 01523 7732968

sabinerathmann@gmx.de

eselwandern.wordpress.com

CranioSacrale Therapie am Pferd oder – die Geduld ist ein aktiver Prozess

Äußerlich betrachtet scheinen die Cranio (Cranium = Kopf) Sacrale (Sacrum = Kreuzbein) Therapie und die Osteopathie wenig gemeinsam zu haben. Die CST am Pferd anzuwenden war zunächst schwierig für mich.

Oberflächlich sieht der Pferdebesitzer sehr wenig von der Behandlung. Ich stehe oft einfach nur da und verweile eine Zeit lang an einer bestimmten Struktur, im Vertrauen auf die natürlichen physischen Kräfte der Selbstkorrektur oder Anpassung. In der CranioSacralen Therapie wird mit manuellen Druck- und Zugtechniken Einfluss auf das innerste Faszien-System des Pferdes genommen.

Im Körper muss eine relativ freie Gleit- und Verschiebefähigkeit vorhanden sein, um großräumige Bewegungen oder feinste Versammlungen zulassen zu können. Entzündungen, Narben oder Bindegewebsverklebungen können diese Gleitfähigkeit einschränken.

Die Behandlung kann Dysbalancen in der Gewebespannung ausgleichen und damit dem Pferd seine größtmögliche, natürliche Bewegungsfreiheit zurückgeben. „Für den Pferdehalter wenig spektakulär anzusehen,“ dachte ich oft, „der möchte bestimmt Aktion und große Bewegungen, so wie damals im TV mit dem Ostfriesen.“ Es ist immer wieder eine Herausforderung, nicht in Aktionismus zu verfallen, um die Dinge zu beschleunigen oder dem Besitzer eine vermeintlich gute Show zu liefern ...

Die Geduld ist ein aktiver Prozess. Geduld ist die Voraussetzung, um das Vertrauen des Pferdes für eine erfolgreiche Behandlung zu gewinnen.

Die CranioSacrale Therapie ist eine von Dr. John Upledger entwickelte sanfte, manuelle Technik zur Optimierung des zentralen Nervensystems, des Hormonsystems sowie aller anderen Systeme. Sie ist ein fester Bestandteil der Osteopathie, nur weniger bekannt als z. B. die parietale Osteopathie, die sich mehr mit der Mobilisation der Gelenke und Knochen beschäftigt.

Und die Erfahrung zeigt, es gibt auch sensible Pferdebesitzer, die kleinste Veränderungen an ihren Pferden wahrnehmen. Die mit ihrem Pferd im Kontakt sind, die spüren, dass die Atmung des Pferdes während der Behandlung tiefer wird. Die sehen, dass sich der Blick, das Auge des Pferdes verändert.

Die spüren, dass sich Stress oder Energie entlädt, wenn ihr Pferd plötzlich mit dem Kopf schlägt und danach gähnt, gähnt ... oder sich reckt wie eine Katze.

Dass es anfängt zu kauen, während ich gerade wieder scheinbar nichts tue.

Auch die Natur macht nichts, sie ist immer in Veränderung, sie passt sich geduldig an.

Der Pferdebesitzer entspannt sich mit, wenn sein Pferd sich lang macht, den Kopf senkt, sich fallen lässt und sich genüsslich wälzt. Was die CranioSacrale Therapie am Pferd für mich so wertvoll macht, sind die feinen Reaktionen der



Foto: Astrid Lilje

von Birgit Kräft

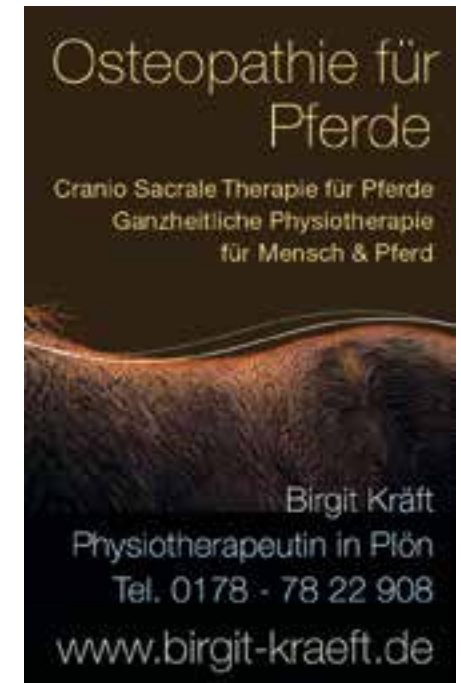
Pferde und die Beobachtungen der Pferdehalter. War die Behandlung erfolgreich, berichtet der aufmerksame Pferdebesitzer von der Veränderung der körperlichen Symptome, aber auch immer häufiger von einer Verhaltensveränderung seines Pferdes.

Die vorher unzufrieden wirkende Stute, noch neu in der Herde, traut sich nach der Behandlung mit an die Futterraufe, zeigt sich selbstbewusster und findet ihren Platz in der Herde.

Der „lahme“ Wallach, der im Reitschulbetrieb lustlos stolpernd seine Runden lief, entwickelt eigene Ideen und so landen die Reitschüler nach einem Temperamentsausbruch des Pferdes auch einmal auf dem Reithallenboden ...

Das scheinbar schlecht gelaunte Pferd, das sich nicht einfangen ließ und nicht vorwärts laufen wollte, wirkt nun fröhlicher, zugewandter und zeigt mehr Spaß an der Bewegung.

Es hat einfach weniger Schmerzen und das ist der schönste Lohn für diese tolle Arbeit.



Hamburg/Schleswig-Holstein

März Turniere

Leider keine Turniere

März Veranstaltungen

01.–12.03., Stapelfeld, Ferienspaß auf Vindhólar! Für Kinder und Jugendliche, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

03.03., Online-Seminar, „Ist das eigentlich versichert?“ – Wissenswertes zur Versicherung im Pferdesportverein, www.pferdesportverband-sh.de

03.–04.03., 10.–11.03. und 27.03., Blekendorf, Sachkundenachweis für Pferdehalter, Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp, www.lksh.de

06.–07.03., Um den Stocksee, SternStafettenaktion: Im März den Bauer ..., www.pferdesportverband-sh.de

06.–07.03., Elmenhorst, Reining Kurs mit Nico Hörmann, www.ewu-westernreiten.de

13.–14.03., Giekau, Perfektes Reining mit Lars Süchting, Galloway Star Ranch, www.ewu-westernreiten.de

19.–21.03., Stapelfeld, Stangen- und Springtage, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

19.–21.03., 26.–28.03. und 09.04., Blekendorf, Kutschenführerschein A, Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp, www.lksh.de

20.–21.03., Ehdorf, Individualtraining mit Chrissy Seipolt Störta, www.isiride.de

25.03., Westensee, Die Kinder kommen – Ideen rund ums Pony, Gut Deutsch Niendorf, www.lksh.de

26.03.–25.04., Henstedt-Ulzburg, Pferdeführerschein Umgang in 2 Teilen mit Barbara Gerken, www.islandpferde-alsterquelle.de

28.03., Blekendorf, Der Reitkindergarten, Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp, www.lksh.de

26.–28.03., Bargteheide, Kurs Osteopathische Medizin vom Mensch zum Pferd TEIL III für postgraduierte Pferdetherapeuten, Alexander und Claudia Sieh, www.med-equin.de

27.03., Heide, 2. Verbandskörung in Heide, Reitanlage an der Rennbahn, PferdstammBuch SH, www.pferdestammBuch-sh.de

27.03., Elmshorn, 35. Holsteiner Frühjahrsauktion, Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes, www.holsteiner-verband.de

27.–28.03., Nienwohld, All Around Kurs mit Alexandra Jagfeld, Rose Hill Ranch, www.ewu-westernreiten.de

April Turniere

23.–25.04., Lübeck, CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

23.–25.04., Rickling, 2. Rickling Distanz, EFR 34 km, KDR 41 km, MDR 61 km, www.fdd-aktuell.de

30.04.–02.05., Lübeck, CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

April Veranstaltungen

02.04., Naturpark Aukrug, SternStafettenaktion: Frühjahrszauber im Naturpark Aukrug, www.pferdesportverband-sh.de

05.–16.04., Stapelfeld, Ferienspaß auf Vindhólar! Für Kinder und Jugendliche, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

10.04., Glashütte, Ausfahrt Glashütte, Fahrergemeinschaft SH/HH, www.fahrergemeinschaft-sh-hh.de

10.04., Ehdorf, Qualitag Heesberg Frühling 2021, Gestüt Heesberg, www.hessberg.de

10.–11.04., Bormstorf, Trainingstage Bormstorf, Fahrergemein-

schaft SH/HH, www.fahrergemeinschaft-sh-hh.de

16.–18.04., Stapelfeld, Jugendlehrgang mit Einar Hermannsson, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

17.–18.04., Nienwohld, All Around Kurs mit Carolin Lenz, Rose Hill Ranch, www.ewu-westernreiten.de

19.04., Blunk, Ausfahrt Blunk, Fahrergemeinschaft SH/HH, www.fahrergemeinschaft-sh-hh.de

20.04., Behrendorf, Ausbilderseminar, Moderne Springausbildung – Tipps vom Ausbilder: Distanzen richtig einschätzen, Reit- u. Fahrverein Obere Arlau Behrendorf, www.pferdesportverband-sh.de

21.–22.04., 28.–29.04. und 08.05., Blekendorf, Sachkundenachweis für Pferdehalter, Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp, www.lksh.de

23.–25.04., Stapelfeld, Individualkurs, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

24.04., Rickling, Einsteigerseminar – Kenntnisse rund um den Einstieg ins Distanzreiten, VDD, www.vdd-aktuell.de/event/einsteigerseminar-in-rickling/

25.04., Bothkamp, Ausfahrt um den Bothkamper See, Fahrergemeinschaft SH/HH, www.fahrergemeinschaft-sh-hh.de

25.04., Wahlstorf, SternStafettenaktion: Anbaden im Lanker See, www.pferdesportverband-sh.de

27.04., Elmshorn, Hengstkörung, Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes, www.holsteiner-verband.de

29.04., Padenstedt, Fohlenregistrierung Pony-Park Padenstedt, PferdestammBuch SH, www.pferdestammBuch-sh.de

Mai Turniere

12.–16.05., Hamburg, CSI3*/ CSIYH1* incl. 8yo/ CSIAmA/ CSN, www.pferd-aktuell.de

21.–24.05., Wedel, CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

29.–30.05., Blekendorf, Fahrturnier Futterkamp, www.pferd-aktuell.de

Mai Veranstaltungen

01.05., Nehmter Forst, SternStafettenaktion: „Prima Klima“ – Mairitt im Nehmter Forst, www.pferdesportverband-sh.de

02.05., Region Kiel, Rapsblütenfahrt, Fahrergemeinschaft SH/HH, www.fahrergemeinschaft-sh-hh.de

02.05., Rund um Meldorf, SternStafettenaktion: 10. Dithmarscher Frühjahrsritt, www.pferdesportverband-sh.de

04.05., Elmshorn, Stationsprüfung für 3-jährige Holsteiner Stuten, Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes, www.holsteiner-verband.de

09.05., Naturschutzgebiet am Oldenburger Graben, SternStafettenaktion: Das Oldenburger Bruch – eine bedrohte Perle der Natur, www.pferdesportverband-sh.de

10.–14.05., Stapelfeld, Ferienspaß auf Vindhólar! Für Kinder und Jugendliche, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

29.–30.05., Stapelfeld, Sicher durchs Gelände, Islandpferdehof Vindhólar, www.vindholar.de

29.–30.05., Nienwohld, All Around Kurs mit Alexandra Jagfeld, Rose Hill Ranch, www.ewu-westernreiten.de

Mecklenburg-Vorpommern/ Berlin / Brandenburg

März Turniere

12.–14.03., Neu Lübben, 10. Neu Lübben Distanz, L-MTF/L-MTF 124 km, www.vdd-aktuell.de

20.03., Wandlitz OT Ützdorf, 15. Eich-Distanz, EFR 25,4 km, KDR 41 km, MDR 61 km, www.vdd-aktuell.de

27.–28.03., Born a. Darß, 3. Reiten und Meer Distanz, EFR 27 km, 52 km, LDR 84 km, www.vdd-aktuell.de

März Veranstaltungen

06.–07.03., Dreetz, Horsemanship für Anfänger/Einsteiger, Parelli Level 1, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

12.–14.03., Schönwalde, Longierabzeichen I und II mit Teresa Deicke, Islandpferdehof Hochfeldhufe, www.hochfeldhufe.de

12.–14.03., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Fortbildung Neurofasziale Regulationstherapie® nur für Therapeuten und Tierärzte, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

12.–14.03., Dreetz, Horsemanship für Fortgeschrittene, Freestyle Reiten INTENSIV, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

20.03., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Lungenerkrankung: Erkennen, Behandeln, Haltung, Christina Klettke, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

20.–21.03., Dreetz, Horsemanship Parelli Patterns am Boden für Fortgeschrittene, Parelli Level 2 oder höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

Reitsportsattlerei
MaxHors
Bequeme Sättel, perfekt angepasst!
www.maxhors.de

Reitplatzbau - Reimer Hedt GmbH

Ihr Spezialist für:

- Reitplätze im Außen- und Innenbereich
- Kompetente Erstellung von der Untergrund-Vorbereitung bis zur Tretschicht
- Abstimmung auf Ihre speziellen Bedürfnisse und Gegebenheiten
- Qualitätssicherung durch Bodeneinbau mit lasergesteuerten Planiergeräten

Erfolgreiche Profis bauen auf unsere Leistungen!

Lassen Sie sich von uns beraten.
Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses Angebot.

Reimer Hedt GmbH · Am Burndahl 3 · 25582 Hohenasperg
Tel.: 0 48 93/ 12 00 oder 0 171/ 368 39 46 · Fax: 0 48 93/ 14 00

21.03., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Pferdmassage für Einsteiger, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

25.–28.03., Dreetz, Horsemanship Intensiv Kurs, Bindung – Respekt – Impulsion – Flexion – Parelli Level 2 oder höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

April Turniere

17.04., Blankenberg Wusterhausen/Dosse, Distanz durchs Ruppiner Land, EFR 25 km, 40 km, KDR 41 km, MDR 66 km, 81 km, LDR 100 km, www.vdd-aktuell.de

April Veranstaltungen

06.–09.04., Redefin, FAHREN – Grundkurs, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

07.–09.04., Redefin, Springlehrgang kombiniert mit Geländeheimnissen, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

08.–09.04., Neuenhagen, Akademische Reitkunst mit Anna Eichinger, Paulina Hüther, Alter Gutshof, Neuenhagen, www.einfachreiten.com

09.–11.04., Dreetz, Horsemanship Problemlösungen INDIVIDUELL UND INTENSIV, Parelli Level 2 oder höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

10.–11.04., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Think Horse® Offensive, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

12.–16.04., Redefin, FAHREN – Grundkurs Fahren mit Prüfung Kutschenführerschein A, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

16.–18.04., Dreetz, Horsemanship für Anfänger/Einsteiger Komplett, Parelli Level 1 und 2, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

17.–18.04., Rathenow OT Steckelsdorf, Kurs mit Isabelle Gessinger, Big DD Ranch, www.ewu-berlin-brandenburg.de

17.–18.04., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Think Horse® Masterclass als Praxisteilnehmer und Zuschauer möglich, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

23.–25.03., Redefin, FAHREN – Training mit eigenem Gespann, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

24.–25.04., Dreetz, Horsenalties in der Praxis – Pferdepersönlichkeiten am Boden/online, Parelli Level 2 und höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

24.04., Herzberg/Mark, Tageskurs „Propriozeptives Training für Pferd und Mensch“, Double W Ranch, www.ewu-berlin-brandenburg.de

24.04., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Pferdmassage und Mobilisation – Workshop, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

26.–30.04., Redefin, FAHREN – Fahrabzeichen 5, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

Mai Turniere

07.–09.05., Redefin, CDN/ CSI3*/ CSIYH1*/CSN, www.pferd-aktuell.de

13.–16.05., Stuck, Stuck-Distanz, MDR 62 km, LDR 82 km, 100 km, 120 km, MTR 124 (62/62) km, 165 (82/82) km, www.vdd-aktuell.de

21.–23.05., Cottbus-Sielow, CSN, www.pferd-aktuell.de

Mai Veranstaltungen

01.05., Neustadt/Dosse, Fohlenfrühling – ein Hoffest für die ganze Familie, Hauptgestüt Neustadt Dosse, www.neustaedter-gestuet.de

01.05., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Lebendige Anatomie, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

01.05. Redefin, Vortrag „Blickschulung – pferdegerechtes Reiten erkennen“ mit Anja Beran, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

01.–02.05., Redefin, Lehrgang mit Anja Beran, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

01.–02.05., Dreetz, Gymnastizierung mit Horsemanship am Boden/online, Parelli Level 2 und höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

03.05., Redefin, Vorbereitungsseminar Trainer C und B, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

08.05., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Balance und Beweglichkeit für Pferd und Mensch, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

09.05., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Pferdegerechte Kommunikation am Boden, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

10.–12.05., Redefin, Lehrgang Longe, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

10.–12.05. Redefin, Bodenrick und Springgymnastik – Einsteigerkurs, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

13.–16.05., Dreetz, Horsemanship Intensiv Kurs, Mentale, Emotionale und Physische Fitness, Parelli Level 2 oder höher, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

15.–16.05., Herzberg/Mark, Kurs mit Anna Gürlich, Double W Ranch, www.ewu-berlin-brandenburg.de

15.–16.05., Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Fortbildung Neurofaziale Regulationstherapie® Trainer und Hufbearbeiter/Schmie-

de, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

17.–20.05., Redefin, Dressurlehrgang mit Sara Stöckert-Hilbrandt, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

17.–20.05., Redefin, FAHREN – Training mit eigenem Gespann, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

21.–23.05., Redefin, U18 Ferienlehrgang Dressur – Aufgabenreiten, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

22.–23.05., Dreetz, Reiten mit der Garrocha, Schnupperkurs Spanisch Reiten, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

25.–27.05., Redefin, Springlehrgang, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

25.–27.05., Redefin, FAHREN – Grundkurs Fahren, Landgestüt Redefin, www.landgestuet-redefin.de

29.–30.05., Dreetz, Horsemanship für Anfänger/Einsteiger, Parelli Level 1, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

Bremen/Niedersachsen

März Turniere

27.–28., Luhmühlen, CCI3*-S, www.pferd-aktuell.de

27.–29.03., Stuhr, 24. Stuhrer Distanz, EFR 40 km, KDR 60 km, MDR 61 km, 80 km, LDR 81 km, 102 km, www.stuhr-distanz.de

März Veranstaltungen

05.–07.03., Stuhr, Pferdeführerschein Umgang in 2 Teilen mit Janine Niklaus-Köhler, www.ipzv.de

08.–09.03., Isernhagen, API- und Trainer- und Bereiterfortbildung A/B/C mit Marlise Grimm – aktive Teilnehmer, www.ipzv.de, www.kollmeyer-sonnenhof.de

09.–10.03., Verden, Feines Reiten mit Christoph Hess, Ausbildungszentrum Verden, Hannoveraner Verband, www.hannoveraner.com

12.–13.03., Luhmühlen, Dressurlehrgang (2 UE) mit Boaventura Freire, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de



Effektive Mikroorganismen EM-Inntal

Corina Blaase

zertifizierte EM-Beraterin

Verkaufsraum:
Riesebyer Str. 2 - 24360 Barkelsby
Tel. 04351 899191

Unsere Öffnungszeiten
finden Sie online unter:
www.em-inntal.de

Ifor Williams NEU

400 Anhänger warten auf Sie!

- direkt a. d. Autobahn 250
- 15 Minuten v. Hamburg
- Aushirt Wissem-Ost
- 800 m hinter Obi

• Neu • Gebraucht
• Finanzierung • Service
• Inzahlungnahme
Sattelzug • Sonntags per Bus Besichtigung • Prospekte liegen aus

KOCH Anhängerwerke GmbH & Co. KG
Wipmer-Forßmann-Str. 60 • 21423 Wissem/Lühe (Fax 77 0 37)
Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr **0 41 71 - 78 38 - 0**
www.KochAnhaengerwerke.de

19.03., Verden, Freispringtraining, Ausbildungszentrum Verden, Hannoveraner Verband, www.hannoveraner.com

19.–21.03., Luhmühlen, Springlehrgang Heinrich-Wilhelm Johannsmann (3 UE), Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

20.03., Luhmühlen, Reiten in Bewegung mit Ina Lehmann, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

20.–21.03., Rastede, Tierkommunikation Basiskurs nach Penelope Smith – Grundstein für die Intensiv-ausbildung (preiswerte Übernachtung direkt vor Ort möglich), Ruth-May Johnson, Die kleine Anderswelt, www.tiercomm.de

21.03., Ovelgönne, Öffentliches Training „Gelassen und Selbstsicher“ bei Anna Kannegieter, Empower your Horse, www.empoweryourhorse.de

27.–28.03., Quakenbrück, Susanne Lohas: Horse-in-Balance, Reiten am Forstgarten, www.team-reiten.de

28.03., Schneverdingen OT Lünzen, Qualitag Bockholts-Hoff 2021, www.bockholts-hoff.de, www.ipzv.de

29.03.–01.04., Stuhr/Varrel, Ferienspaß Westercamp, PS-Stable, www.ps-stable.de

April Turniere

10.04., Bassum, 4. Aprilscherz in der Geest, Distanzritt, KDR 50 km, www.vdd-aktuell.de

10.–11.04., Scheden, Weserbergland Distanz XS, EFR 40 km, MDR 61 km, 80 km, LDR 81 km, www.vdd-aktuell.de, www.weserberglanddistanz.de

15.–18.04., Westergellersen (Luhmühlen), CSI2*/CSI1*/CSIAm/CSIYH1*, www.pferd-aktuell.de

15.–18.04., Lastrup, CSN, www.pferd-aktuell.de

21.–25.04., Hagen a.T.W., CDI4*/CDI1*/CDN/CSI4*/CSI2*/CSIYH1*, www.pferd-aktuell.de

24.–25., Luhmühlen, CC12*-S, www.pferd-aktuell.de

April Veranstaltungen

01.04., Luhmühlen, Trainingsstilgelderitt Kl. A + L – offen für alle – Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

01.–02.04., online, Mit Mentaltraining in die neue Saison, www.psvhan.de

07.–08.04., Luhmühlen, Geländelehrgang – offen für alle – (2 UE), Leitung Marina Köhncke, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

08.–11.04., Hermannsburg-Weesen, Nachwuchs-

Assistentenlehrgang „Reiten“, PSV Hannover, www.psvhan.de

11.04., Luhmühlen, Falltraining mit Heike Glogau, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

10.–11.04., Großenkneten/Bissel, Lehrwandertritt nach ARPO, VFD, www.vfdnet.de

15.–26.04., Schneverdingen, Trainer B (FN) Spezialrichtung Wanderreiten, Katrin Maerten und Waltraud Böhmke, www.wanderreiter.info

17.04., Verden, Verdener Reitpferdeauktion, Hannoveraner Verband, www.hannoveraner.com

17.04., Wietze, Qualitag Wieckenberg 2021, Reiterhof Wieckenberg e.V., www.reiterhof-wieckenberg.de

17.–18.04., Luhmühlen, Dressurlehrgang (2 UE) mit Eva Römer, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

18.04., Luhmühlen, Dressurlehrgang (1 UE) mit Boaventura Freire, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

22.04., Verden, Verdener Fohlenauktion, Hannoveraner Verband, www.hannoveraner.com

23.–25.04., Ehdorf, Hengste Nord 2021 (WR), Islandpferdezentrum Gestüt Heesberg, www.hessberg.de

23.–25.04., Ehdorf, Sportrichter-B-Kurs III Fünfgang und Pass mit Marlise Grimm, Hengste Nord, Gestüt Heesberg, www.ipzv.de

23.–25.04., Luhmühlen, Dressurlehrgang (3 UE) mit Vincent Hergreen, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

24.04., Luhmühlen, Reiten in Bewegung mit Ina Lehmann, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

24.–25.04., Münster-Handorf, Handorfer Islandpferdetage 2021, IPZV Münsterland e.V., www.ipzv.de

24.–25.04., Rastede, Tierkommunikation Basiskurs nach Penelope Smith – Grundstein für die Intensiv-ausbildung (preiswerte Übernachtung direkt vor Ort möglich), Ruth-May Johnson, Die kleine Anderswelt, www.tiercomm.de

28.–07.11., Schneverdingen, Akupunktur für Pferde, Kutschenmeyer, Barbara Welter-Böller, www.welter-boeller.de

Mai Turniere

08.–09., Luhmühlen, CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

27.–30.05., Cappeln, CDI4*/CDI1*/CDIYH, www.pferd-aktuell.de

21.–23.05., Stuhr, 25. Stuhler-Distanz, EFR 30 km, 40 km, KDR 60 km, MDR 61 km, 80 km, LDR 81 km, 102 km, 120 km, www.vdd-aktuell.de

27.–29.05., Bremen, CSN, www.pferd-aktuell.de

Mai Veranstaltungen

06.05., Verden, Verdener Fohlenauktion, Hannoveraner Verband, www.hannoveraner.com

08.–09.05., Luhmühlen, Springlehrgang Sven Vogel-sang (2 UE), Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

10.–11.05., Luhmühlen, Geländelehrgang – offen für alle – (2 UE), Leitung Marina Köhncke, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

11.–14.05., Verden, FIZO Verden 2021, www.ipzv.de

12.05.–16.10., Schneverdingen, Ausbildung zum osteopathischen Pferdetherapeuten nach Welter-Böller, Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de

13.–14.05., Luhmühlen, Dressurlehrgang (2 UE) mit Boaventura Freire, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

15.05., Luhmühlen, Reiten in Bewegung mit Ina Lehmann, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

15.–16.05., Rastede, Tierkommunikation Basiskurs nach Penelope Smith – Grundstein für die Intensiv-ausbildung (preiswerte Übernachtung direkt vor Ort möglich), Ruth-May Johnson, Die kleine Anderswelt, www.tiercomm.de

15.–16.05., Luhmühlen, Dressurlehrgang (2 UE) mit Eva Römer, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.azl.luhmuehlen.de

29.–30.05., Ovelgönne, Intensivseminar bei Anna Kannegieter, Empower your Horse, www.empoweryourhorse.de



Gutschein
für Sitzungen online, Fahrpraxis und vor Ort
www.klangcode.de

Arbeit mit Klangcodes

- Atlas- und Wirbelsäulenbalancing
- Harmonisierung der Psyche
- Anregung der Selbstheilungskräfte und der Zirbeldrüse
- Arthrose-Fit-Sitzung
- Online-Seminare: Augenprobleme durch Computerarbeit und trockene Augen

Dagmar Längert | Holm 45 | 24392 Süderbrarup | kontakt@klangcode.de | 04641 9862191 | 0172 9825298

Naturgemäße Fütterung



Viele Krankheiten unserer Pferde entstehen aus einer nicht bedarfsgerechten Fütterung. Im Jahr 2018 beauftragte mich Peter Plambeck von der Futtermanufaktur Balios in Brügge damit, das Futter und die Fressgewohnheiten der freilebenden Koniks in der Geltinger Birk zu erforschen. Anhand von Haaranalysen konnten wir den Gesundheitszustand einiger Pferde überprüfen und stellen diesen dem des Hauspferdes gegenüber.



von Tierärztin Rike Lühje

Wie viele Gemeinsamkeiten haben Hauspferd und Wildpferd?

Langjährige Züchtungen mit verschiedenen Zielen haben zu einer sehr großen Vielfalt an Pferdetypen geführt. Vom kleinen kompakten Shetland Pony bis zum langbeinigen, schlanken Vollblüter gibt es für die verschiedenen Nutzungsansprüche das passende Pferd. Mit dem ursprünglich mittelgroßen Pferdetypp mit kompaktem Körperbau, relativ großem Kopf und kräftigen Beinen hat es häufig im äußeren Erscheinungsbild nicht sehr viel gemeinsam.

Aber heißt das auch, dass die Ansprüche an die Nahrung sich dadurch verändert haben?

Das äußere Bild konnte züchterisch variiert werden, aber wie sieht es mit dem Inneren aus?

Wurden Zähne, Magen und Darmtrakt in dem Prozess der Züchtung ebenfalls verändert oder sind sie so geblieben wie beim Wildpferd?

Fange ich bei den Zähnen an:

Unsere Hauspferde haben nach wie vor die gleiche Anzahl von Zähnen.

Wie sieht es mit dem Magen aus?

Er ist im Verhältnis zum Körper nach wie vor klein, ca. 15–20 Liter Inhalt passen hinein. Er besteht aus einem drüsenlosen und einem drüsenhaltigen Anteil. Damit die Schleimhäute vor der Säure geschützt

werden, muss der Futterbrei eine lockere Struktur und eine gleichmäßige Durchmischung mit den Magensäften aufweisen. Das ist nur gewährleistet, wenn viel Rau- und Strukturfutter in der Ration enthalten ist. Für die Wildpferde, die ständig auf der Flucht sein müssen, ist solch ein Magen ideal. Sie können jederzeit auch mit gefülltem Magen lossprinten, denn ein starker Muskel am Übergang zur Speiseröhre verhindert, dass Mageninhalt erbrochen wird.

Wie sieht es im Darmtrakt aus?

Da den Pferden leider keine Gallenblase gewachsen ist, sind sie auf eine kontinuierliche Futteraufnahme angewiesen. Auch wenn kein Nahrungsbrei im Zwölffingerdarm ankommt, werden Verdauungssekrete abgegeben, ohne die schützende Vermischung mit dem Futterbrei schädigen sie dann aber die Schleimhäute. Auch die folgenden Darmabschnitte sollten kontinuierlich gefüllt sein, damit eine konstante, gleichmäßige Kontraktion funktioniert. Die Gärkammer mit den Mikroorganismen ist im Verdauungstrakt relativ weit hinten angesiedelt. Damit hier eine optimale Nährstoffausbeute erfolgen kann, sind eine gesunde Darmflora und ein von den davorliegenden Abschnitten des Verdauungstraktes gut vorbereiteter Nahrungsbrei notwendig.

ZOOM-VORTRAGSREIHE

NEU!

Naturgemäße Fütterung

Ab Februar startet eine Zoom-Vortragsreihe zum Thema „Naturgemäße Fütterung“ mit der Tierärztin Rike Lühje und dem Balios-Fütterungsprofi Stefan Marpert.

Für den Einladungs-Link zum Zoom-Meeting melden Sie sich gerne bei Dagmar Längert per E-Mail:
d.laengert@die-futtermanufaktur.com



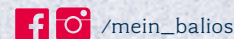
TERMINE / UHRZEIT

16. März 2021		20.00 Uhr
30. März 2021		20.00 Uhr
13. April 2021		20.00 Uhr
27. April 2021		20.00 Uhr
11. Mai 2021		20.00 Uhr

THEMA

Naturgemäße Fütterung
Fellwechsel und Verdauung
Anweiden — Der Start ins Grüne
Naturgemäße Fütterung von Freizeitpferden
Naturgemäße Fütterung während der Weidezeit

ursprünglich. norddeutsch. füttern.



Was vor und bei der Fohlengeburt zu beachten ist

Seit 1991 werden jedes Jahr auf dem Söl'ring Hoff Schurek Fohlen geboren. Damit die Geburt gut gelingen kann, ist schon weit vor dem Termin einiges zu beachten.

Heidi und Günter Schurek vom Söl'ring Hoff Schurek, züchteten seit 1991 zunächst Haflinger, später kamen die Pintos, Kleinen Deutschen Reitpferde und seit 2016 auch Deutsche Reitponys dazu. Die Zucht der Haflinger wurde bereits vor vielen Jahren aufgegeben. Allerdings genießt der Reinzuchthaflingerhengst Starskie *1993 seinen Lebensabend weiterhin gesund und munter auf dem Söl'ring Hoff.

Im Jahr 2021 werden vier Fohlen von allen drei Rassen erwartet.

Die zuchteigenen Stuten leben in der Herdenhaltung ganzjährig im Offenstall. Zum Betrieb gehören zwei Stallanlagen. Eine davon befindet sich in Handewitt. Dort leben die Zuchtstuten, Jährlinge sowie der Elite-Pintohengst Mescalero in den drei Offenställen. In Wanderup ist die Hausanlage mit vier Boxen und Paddocks mit Weidezelt sowie festen Unterständen.

Etwa einen Monat vor dem erwarteten Geburtstermin findet der Stallwechsel von Handewitt nach Wanderup statt.

So kann sich das Immunsystem der Stuten mit der Keimflora des Stalls auseinandersetzen. Die Boxen werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert sowie gestrichen.

Die Boxen sind mit dicken Stallmatten ausgelegt:

- Einsparung von Einstreu
- Wärme von unten.

Zwei Boxen sind mit der HorseCam ausgerüstet, so dass eine Überwachung jederzeit möglich ist. Tagsüber befinden sich die Stuten auf dem Paddock, nachts sind sie in der Box.

Zusätzlich findet eine Überwachung mittels Birth Alarm statt, der zuverlässig anzeigt, wann die Abfohlung beginnt.

Über die Kamera wird zunächst vom Haus aus die Stute in der Box beobachtet, damit sie sich in aller Ruhe auf die Geburt vorbereiten kann. Wenn es dann losgeht, sind es für Heidi und Günter Schurek nur wenige Meter bis zum Stall und sie können der Stute helfen.

„Zu 99 % sind wir bei der Geburt anwesend und ich helfe jeder Stute bei der Geburt, dadurch kann ich gegebenenfalls sofort reagieren, wenn etwas nicht in Ordnung ist.“

Unser Tierarzt wird rechtzeitig informiert. Für den Notfall steht ein SOS Kit (Notfallpaket) bereit.

Desinfektionsmittel steht zum Desinfizieren des Nabels bereit. Ebenso Hilfsmittel zum Hochbinden der Nachgeburt, falls es nötig wird, und selbstverständlich ein Klistier. Für den Notfall steht auch eingefrorene Biestmilch bereit.



Ein Fohlen direkt nach der Geburt

Die Zuchtstuten werden lange vor dem Geburtstermin mit dem hochwertigen Zuchtstutenfutter von Pavo, Podo Lac gefüttert, dadurch tendiert das Nachgeburtverhalten gegen Null und die Nachgeburt geht meistens innerhalb von 30 bis 60 Minuten problemlos ab.

Wir haben die Stuten schon immer mit Zuchtstutenfutter gefüttert, jedoch hatten wir insbesondere bei den Haflingern manchmal mit Nachgeburtverhalten Probleme.

Seit vielen Jahren setzen wir ausschließlich das Podo Lac ein, weil es eine optimale Zusammensetzung hat. Ein optimales Calcium-Phosphor-Verhältnis und zusätzlich Magnesium, Kupfer, Zink und Mangan, das vom Fohlen gut aufgenommen werden kann. Es sorgt für eine gute Milchproduktion und macht vitale Fohlen“, erzählt Heidi Schurek aus ihrem unerschöpflichen Züchterwissen.

Erste Kontaktaufnahme



Pavo 

Podo[®] Lac

Für hochträchtige und laktierende Stuten



- ☑ Extra Eiweiß, Kupfer, Zink und Mangan
- ☑ Enthält das bewährte Podo-Konzept
- ☑ Mit zusätzlichem Vitamin E zur Unterstützung der Fruchtbarkeit
- ☑ Unterstützt eine maximale Milchgabe
- ☑ Speziell auf den Bedarf abgestimmtes Ca-P-Verhältnis

Pavo 

gesund füttern

www.pavo-futter.de



*Söl'rings Conquest of Paradise, Palomino
Stufohlen 2021*

Weitere Tipps von Heidi Schurek:

„Gutes Raufutter gibt es für unsere Pferde ad libitum.“

Für die Zuchtstute kommen folgende Impfungen in Frage:

- Tetanus
- Influenza
- Herpes.

Steht die Stute kurz vor der Abfohlung, wird sie noch einmal entwurmt, so dass das Fohlen gleich etwas davon mitbekommt.

Der Hufschmied kommt natürlich regelmäßig, jedoch auch 1–2 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin.

Söl'rings Jazz Dance genießt die Sonne



*Söl'rings Charm of Colour wird von einer Jungzüchterin
vom Pferdestammbuch SH/HH verwöhnt*

Die Geburt steht bevor

Beobachten Sie die Stute, denn jede Stute verhält sich anders. Eine besondere Herausforderung sind Maidenstuten. Sie bekommen das erste Mal ein Fohlen und hier kennt man das Verhalten noch nicht.

Das Euter wird praller, das Gewebe bereitet sich auf die Milchproduktion vor.

Manche Stuten haben Wassereinlagerungen am Bauch. Die Beckenbänder fallen ein und die Scham verlängert sich.“

Und es geht weiter:

Warten und Beobachten. Die Box ist mit Spänen und Stroh gut vorbereitet und das Nachtlicht ist eingeschaltet.

Der Birth Alarm und die Kamera sind in Funktion.

Jedes Jahr ist es wieder ein besonderer Moment im Leben eines Züchters:

Das Fohlen wird geboren.

Im Laufe unserer Züchterlaufbahn haben wir unser Zuchtmanagement immer mehr verbessert. Fortbildungen bei namhaften Tierärzten gehören genauso dazu wie der Austausch mit erfahrenen Züchtern, Gestütsbesichtigungen und dem eigenen Anspruch, den Fohlen einen guten Start ins Leben zu bieten.



*oben: Günter Schurek mit Söl'rings Laya
unten: Söl'rings Dawydow spielt mit seinem Fohlenkumpel auf der Weide*



Worauf legen wir besonders Wert?

- Auf den Einsatz qualitätsvoller Stuten. Wir haben fast ausschließlich Elite- und Staatsprämienstuten in der Zucht.
- Wir verfügen über ca. 15 ha Land, die wechselseitig genutzt werden.
- Auf ausreichend Weidefläche, sicher und pferdegerecht eingezäunt, Jakobskreuzkraut wird regelmäßig bekämpft.
- Auf eine gute und bedarfsorientierte Fütterung, vor allem im Winter steht immer ausreichend Raufutter zur freien Verfügung.



oben: Fohlenbeurteilung im Rahmen einer Zuchtschau: Söl'ring Conquest of Paradise
Unten: Fohlenherde auf der Koppel



Ausreichend Bewegung sorgt für ein gesundes Wachstum

Das Wasser ist von Trinkwasserqualität, das heißt wir benutzen kein Wasser aus einem Teich oder Graben.

Wichtig sind regelmäßige Impfungen, Wurmkuren und die Hufbearbeitung.

Eine reine Boxenhaltung empfehlen wir nicht, außer im Bedarfsfall, wenn ein Pferd krankheitsbedingt Boxenruhe benötigt.



Buckskinn Schecke und Perlino Schecke



Söl'ring Cora Mae

**Und ganz wichtig:
Einfrieren von Biestmilch für den Notfall!**

Wir wünschen allen Züchtern alles Gute für ihre Fohlengeburten.

Haben Sie noch Fragen bezüglich Ihrer Stute und der bevorstehenden Geburt?

Heidi Schurek gibt gerne telefonische Unterstützung.
Wer mehr über die Pferde vom Söl'ring Hoff Schurek erfahren möchte, kann sich mit Heidi in Verbindung setzen: 04606 1313 und info@soelringhoff.de, www.facebook.com/gunter.schurek.1

Wir bringen Ihre Hufe auf Trab
...schneller geht's kaum

Hochwertige Hufpflege



Keralit Huffestiger
mit Fasel und Anielung, 200 ml Flasche



Keralit Strahl-Liquide
Strahlpflege bei Strahlhornproblemen, 200 ml Dose/Flasche



Keralit Undercover
Pflegepaste zur Vermeidung von Hornreizung, 205 g Dose



Keralit Huf-Elast
Pflege-Whitokonzentrat zur Verbesserung der Hornelastizität, 300 ml Dose/Flasche



Keralit Lorbeersalbe
hochwertige Kiefernharzpflege, 275 ml Dose



Keralit Schimmelschwarz
Shampoo für Pferde, Hunde und andere Tiere mit hellem Fell, 500 ml Flasche



Veterinär- und Pferdefachgeschäft
Brennereihaus 1 - D-31156
Magdold - Tel. 0 71 56/4 26 48

www.keralit.de

Frühlingsstart mit Waisenfohlen

Der Frühling in der Pferdeklappe ist, wie bei allen Pferdemenschen, eine besonders spannende Sache.

Zum einen dürfen die Tiere jetzt vorsichtig angeweidet werden, immer die Rehegefahr im Hinterkopf. Wir fangen schon Mitte Februar an, zuckerarm zu füttern, auch die Sportpferde. Nach und nach tauschen wir das normale Müsli gegen Balios Naturgenuss und andere zuckerarme Futtermittel, die wir oft am Jahresanfang gespendet bekommen. Die Pferde füttern es gern, es sind „ruhige“ Kalorien, die sie nicht noch beim Ausflippen unterstützen. So ein Futter wie Balios Naturgenuss verhindert natürlich keine Rehe, aber hier in der Klappe gibt die fehlende Melasse uns ein wenig mehr Sicherheit. Natürlich weiden wir auch genauso an wie alle anderen. Unsere Langzeitpferde sind im Winter nur nachts in der Box, sie sind Gras in allen Lebenslagen gewohnt. Unsere neu zu uns gezogenen Klappenpferde, von denen wir oftmals gar nichts wissen, müssen futtertechnisch besonders und mit Bedacht betreut werden. Wie heißt es so schön? Vorbeugen ist besser ...



Purzel (links), jetzt 18 Monate alt, spielt quietschfidel mit seinem Kumpel Rudi (rechts)

Zum anderen ist Fohlenzeit! Jeder Pferdebesitzer wartet jetzt sehnsüchtig mit Anspannung und Hoffnung auf das neue Leben. Niemand versteht das besser als ich, denn auch ich habe vor vielen Jahren gezüchtet. Das Adrenalin und die Frage: „Geht alles gut?“ rauben so manchem Züchter die Nachtruhe – mitunter über Wochen. Endlich entwickelt sich das Euter, endlich sind Harztropfen zu sehen und oft genug tropft oder läuft gar die Milch. Endlich! Meistens kommt dann das Fohlen entweder spät abends oder mitten in der Nacht. Aber auch am helllichten Tag in der Mittagssonne legt sich so manche Stute ins Gras, um ihr Kind auf die Welt zu bringen. Es gibt keine Regel für natürliche Geburtszeiten bei Tieren. Es ist jetzt wirklich wichtig, sehr gut aufzupassen, um eventuell schnell den Tierarzt zur Geburt holen oder, wenn viel Erfahrung vorhanden ist, selbst mit anfassen zu können. Leider geht nicht immer alles so, wie man es sich gewünscht hat. Die traurige Seite der Zucht ist dann der Verlust der Mutterstute oder des Fohlens. Für uns in der Klappe heißt es: Gut aufpassen auf unseren Internetsseiten, um mitzuhelfen, aus „schiefgegangen“ Geburten noch das Beste zu machen. Im letzten Jahr konnten wir bei über zwanzig Anfragen entweder einen Platz für die traurige,



Biene (über 40) mit Pflegetöchterchen Jette



Der gebeutelte Purzel, 52 cm groß, vier Tage alt mit seinem Plüschkollegen Sunny

laktierende Stute oder für das überlebende Fohlen finden. Dabei ist es ganz egal, welche Rassen man in diesem Fall vergesellschaftet, lediglich die Größe muss passen. Wenn das alles nicht gelingt, dann gibt es Fohlenaufzüchter, die dafür ausgestattet sind, die mutterlosen Fohlen zu transportieren und in Gesellschaft anderer Waisenkinder aufzuziehen. Auch zu uns kommen Pferde- und Ponykinder, die durch alle Maschen des Netzes fallen. Wie zum Beispiel Purzel, er war einen Tag alt, als er zu uns kam. Seine Mutter hatte überhaupt keine Mutterinstinkte und biss und schlug ihn, sobald sie nur konnte. Der kleine Mann hatte wirklich einen schweren Start ins Leben. Die Besitzerin war körperlich nicht fit genug, um das Problem selbst aus der Welt zu schaffen. Purzel war gerade einmal 52 cm hoch, seine Mutter 80 cm. Mit Hilfe einer Fixierung der Mutter und durch abmelken bekam er wenigstens die so wichtige erste Milch, das Kolostrum. Oder Rudi, dessen Mutter nach Wochen gestorben war und der sich tatsächlich bis zum siebten Lebensmonat ohne Schutz in seiner Herde durchgeboxt hatte. Als er endlich zu uns gelangte, war er voller „Baustellen“, halb verhungert, die Kniescheiben am falschen Ort, die Zähne ebenfalls ... Beide Ponys sind jetzt wohlauf und entwickeln sich prächtig. In diesem Jahr im Januar wurde Jette als erstes Fohlen 2021 zu uns gebracht, 65 cm hoch, 31 kg leicht, sieben Monate alt,

mager, total verwurmt, die Knie vor Schwäche fehlentwickelt. Eine liebe Osteopathin hatte die kleine Jette freigekauft und zu uns gebracht. Auch Jette geht es jetzt sehr gut! Sie nimmt zu, hat sich Minishetty Biene als Pflegemutter ausgesucht und wirkt superglücklich. Das alles sind Einzelfälle und wir sind sehr froh, wenn wir auch den Kleinsten helfen können. Euch allen, die ihr jetzt gespannt auf Euren vierbeinigen Nachwuchs wartet, drücken wir Klappenleute die Daumen. Auf dass die Fohlen und ihre Mütter gesund und munter durch die Geburt kommen und gut und ohne Komplikationen aufwachsen.



**Pferdeklappe e. V. /
Notbox Schleswig-
Holstein
Ruruper Str. 42
24392 Norderbrarup
Telefon 04641 462934
info@erste-pferdeklappe.de
www.erste-pferdeklappe.de**

Zuchthof Keller



Vor den Toren der Hansestadt Wismar liegt der Hof von Ute Keller. Auf den großzügigen gepflegten Weiden grasen zufriedene Pferde. Den Blick auf die nahe Ostsee gibt es gratis dazu. Hier werden seit 1990 erfolgreich Sportpferde gezüchtet, hauptsächlich für den Springsport. Mehr als 170 Fohlen haben hier das Licht der Welt erblickt. Darunter mehrere gekörte Hengste, Staatsprämienstuten, Sieger in Großen Preisen, Welt-Cup und Nationenpreisen.

Nachdem sich die Diplom-Agraringenieurin und Pferdewirtschaftsmeisterin auch noch zur Besamungsbeauftragten für Pferde weiterqualifiziert hatte, nutzte sie die Möglichkeit, sich außerdem noch im Gestüt Zangersheide im Bereich Stutenbesamung und Gestütsmanagement weiterzubilden.



Deckhengste gehalten, die über Frischsamen angeboten werden. Unter ihnen der Nationenpreissieger Caballus Z, der aus eigener Zucht stammt und nach seiner internationalen Karriere wieder zu Hause ist. Weitere Hengste sind der dänische Siegerhengst von 2010 Heart-Throb BS, und für die Dressurfans der international erfolgreiche Lusitanohengst Poeta, der über seine Sport-erfolge für die Warmblutzucht voll anerkannt wurde. Das wird dem Züchter angeboten:

- Besamung mit Hengst nach Wahl mit Frischsamen oder Tiefgefriersamen
- Auf Wunsch auch Beratung zur Hengstwahl
- Unterbringung von Stuten

- (auch mit Fohlen) für die Zeit der Besamung
- In Ausnahmefällen auch mobiler Service für Besamungen mit Frischsamen
- Beratung zur Haltung und Fütterung von Zuchtstuten und Jungpferden.

Der Zuchthof Keller schwört übrigens auf die Balios-Produkte. Bei der Suche nach einem ideal mineralisierten und vitaminisierten Futter wurde Balios bereits vor mehr als 10 Jahren eingeführt. „Künftig legen wir den Fokus mehr auf die eigenen Hengste, die Stutenbesamung und Beratung für unsere Züchter. Unsere eigenen Stuten stehen zum Verkauf. Unsere Stutenstämme sind leistungsstark und haben etliche Spitzenpferde gebracht, das ist eine Gelegenheit für interessierte Züchter.“ Als Ansprechpartner in allen Fragen rund um Zucht und Besamung steht Ihnen Ute Keller gern zur Verfügung. Tel. 0151 62405740 www.zuchthof-keller.de



Im Jahr 2000 startete die Besamung der Stuten in Eigenregie. Dazu gehört auch die eigene Ultraschall-diagnostik. Kooperationen mit weiteren Hengsthältern, u. a. Team Nijhof und De Wiemselbach, kamen bald dazu. Die Anerkennung als Spezialistin besonders für den Einsatz von Tiefgefriersamen und „Problemstuten“ ließ nicht lange auf sich warten. Seit 2020 werden auch eigene

Für die Zuchtsaison 2021



Stuten-FohlenMix



20 kg - Sack

- ✓ Optimale Versorgung tragender und säugender Stuten!
- ✓ Erhöhter, hochwertiger Eiweißgehalt
- ✓ Unterstützt die Milchproduktion
- ✓ Angepasste Energie, Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, u.a. Calcium, Kupfer, Folsäure, Eisen
- ✓ Beste Akzeptanz und Verdaulichkeit!

Exklusive Züchter-Angebote*

1 x Balios Stuten-FohlenMix nur 19,50 € (Kg-Preis: 0,98 €, ab Lager/Händler)

5 x Balios Stuten-FohlenMix nur 90,- € (Sackpreis: 18,- €, kg-Preis: 0,90 €, ab Lager/Händler)

18 x Balios Stuten-FohlenMix nur 306,- €
inklusive Transport, außer Inseln (Sackpreis: 17,- €, kg-Preis: 0,85 €)

36 x Balios Stuten-FohlenMix nur 576,- €
inklusive Transport, außer Inseln (Sackpreis 16,- €, kg-Preis: 0,80 €)

Kostenfreie Lieferung!

*Gültig bis 31.03.2021, nur solange der Vorrat reicht und nur in teilnehmenden Geschäften.

aus der Balios - **SCHATZKISTE**

KORALLE

Das vitalisierende Zuchtpulver für Stute, Fohlen & Hengst





Stutenglück

Folsäure

Rosse

Vitalität

Trächtigkeit

Beta-Carotin

Skelettentwicklung

Spermaqualität

900 g-Dose
€ 37,90
(42,11 €/kg)

Balios **DeichKrone**

FOHLENMILCH

Milch austauschfüttermittel für Fohlen

- ✓ Nach dem Vorbild der Natur
- ✓ Mit wertvollen A, D3, E & B-Vitaminen



Vollwertiger Stutenmilch-ersatz

3 kg-Dose
€ 25,50
(8,50 €/kg)

Infos zu den Produkten und Fütterungstipps vom Profi Stefan Marpert: [0171. 520.45.37](tel:0171.520.45.37)

mein-balios.com

Sonnenschein und Kälte in Elmshorn

Alle wissen es – Corona zwingt zu Flexibilität und Planänderungen. So wurde auch der Plan für die Körung geändert. Bereits im August wurde der Schautag abgesagt – zu unsicher erschien schon zu dem Zeitpunkt die Möglichkeit, so etwas vor einer großen Zahl von Zuschauern veranstalten zu können. Dann die Absage der VR Classics – die Einbringung der Böden in die Hallen in Neumünster für nur einen Veranstalter war viel zu teuer. Es folgte die Umlegung der Körung in die Fritz-Thiedemann-Halle nach Elmshorn. Dankenswerterweise stellte der Holsteiner Verband seine Anlage zur Verfügung, auch die Zahl der Boxen reichte für die in diesem Jahr nicht ganz so zahlreich angemeldeten Hengste, so dass eine geordnete Körveranstaltung durchgeführt werden konnte. Und auch wenn es draußen so kalt war wie schon lange nicht mehr – die Sonne strahlte tagsüber für interessante Vatertiere.



*Siegerhengst Deutsches Reitpony
Steendieks Daddys Sunshine auf der Ehrenrunde,
Züchter und Besitzer Peter Böge
(Foto: Volker Hagemeister)*

Der erste Tag gehörte den Rassen, die auch im Freispringen beurteilt werden. Mit dem Fjordhengst Fjell (v. Felltor) präsentierte Rieke Umlandt gleich den ersten Sieger, es folgte der bewegungsstarke Haflinger Sando-Saphir (v. Seewind, Z. und B.: Susanne Fuhl). Der aus den Niederlanden stammende Welsh B-Vertreter Gelpenberg's Walter aus dem Stall von Norbert Büscherhoff strahlte mit seinem herausragenden Rassetyp und der beste Vertreter der Sektion D der Rasse Welsh Brenig Gerallt, Besitzer ist Gerd-Wilhelm Puck, beeindruckte durch seine gute Bewegungsqualität. Alle hätten den Applaus der Zuschauer, die das Ganze nur online verfolgen konnten, ganz sicher verdient.

Bei den New Forest, einer mittlerweile sogar in Großbritannien vom Aussterben bedrohten Rasse, konnten alle vier Vertreter die Heimreise mit einem positiven Körurteil antreten. Allein der engagierte Züchter aus Holland, Johannes Kamphuis, war mit drei Hengsten angereist, unter ihnen auch der Siegerhengst Freedom, einem typstarken weit entwickelten Vertreter seiner Rasse.

Größte Gruppe war wie auch in den Vorjahren die der Deutschen Reitponys. Überzeugend als Sieger präsentierte sich hier ein typschöner palominofarbener Sohn des FS Daddy Cool mit dem Namen Steendieks Daddys Sunshine. Peter Böge ist Züchter und Besitzer dieses leichtfüßigen und modern aufgemachten Hengstes, dessen Vater mit Steendieks Daddys Sunny Boy auch den zweiten Reservesieger stellte, ebenfalls aus dem Stall Böge in Schönhorst stammend. Insgesamt konnte Peter Böge alle sieben der vorgestellten Hengste mit dem Urteil



Reitsportartikel & Sattelwerkstatt

Verkauf von Markensätteln: Beratung • Anprobe • Anpassung

Wir führen u.a. Sättel der Marken: Albion Bates Busse Deuber equiline Euroriding Iberosattel Kieffer Passier Sommer Stübben

Dressur Springen Barock Tölt Western

Öffnungszeiten
MO 14-19 h
DI-FR 11-18 h
SA 9-13 h

Satteltermine
nach Vereinbarung
auch bei uns vor Ort

Foto: M.v.Rantzau



Umfangreiches Sortiment mit schönen Markenartikeln für Pferd und ReiterIn. Barockes Zubehör, Reitröcke u.v.m.

Pferdesport Kähler Frank Kähler
Kieler Chaussee 3 • 25485 Langeln
kaehler.org • 04123-9221434



Holsteins Hakon vom Ponygestüt Holstein, Züchter und Besitzer Rolf Bumann, gewinnt die Siegerschärpe bei den Shetland Ponys (Foto: Volker Hagemeister)

„gekört“ in den heimatischen Stall zurückbringen, vier von ihnen waren auf dem Endring vertreten. Ebenfalls mit viel Ponytyp, einem kompakten Körperbau sowie mit taktischeren Grundgangarten und vermögendem Springen ausgestattet, erhielt der von Angelika Jahr gezüchtete Davicii (v. Dimension AT) die Schärpe des Reservesiegers. Auch der Springsieger stammt aus dem Stall von Angelika Jahr, er heißt Ghost und ist ein Sohn des internationalen Springponys Goliath van de Groenweg aus der Monique, die bereits Del Piero I und II sowie Melvin und Melina gebracht hat, alle hocheffizient im Pony-Springsport. Tag 2 gehörte den Rassen ohne Freispringen. Mit Marielunds Exclusive Goldmine stellte Julia Thomsen einen schicken Vertreter der American Miniature Horses vor, der die Siegerschärpe wohlverdient hatte. Bei den Shetland Ponys unter 87 cm hatte der aus den Niederlanden stammende Mandoera v. d. Leijzenhoeve die Nase vorn (Besitzer: BG Roll/Gotthard). Aus dem Gestüt Bumann stammt der sehr bewegliche Rappe Holsteins Haakon (von Holsteins Häuptling), der sich bei den Shetland Ponys ab 87 cm an die Spitze der Kollektion setzte, während der schicke und sehr gut entwickelte



Siegerhengst Welsh Sektion B Gelpenbergs Walter vom Gestüt Ekholt, Züchter und Besitzer Bettina und Norbert Büscherhoff, genießt die Wintersonne in Elmshorn (Foto: Volker Hagemeister)

Tigerschecke King Lui vom Olendiek, vorgestellt von der Zuchtgemeinschaft Schröder aus Hademarschen, bei den Deutschen Partbred Shetland Ponys an der Spitze stand. Beeindruckend erschien der Sieger bei den Schleswiger Kaltblutpferden. Er heißt Minister, stammt ab von Voldevraaer und stammt aus dem Stall von Bernd Hansen aus Silberstedt. Er vereint einen guten Rahmen mit einem guten Rasstyp und enormen Bewegungsmöglichkeiten, insbesondere im Trab. Die Islandhengste bildeten den Abschluss der Körperveranstaltung. Neun Junghengste wurden von Suzan Beuk und Christian Rauer in einer Jungpferdebeurteilung auf Herz und Nieren geprüft. Blakkur vom Isberg aus dem Züchterstall von Mike Hecker erzielte hier die glatte Note 8,0 und war damit der beste Vertreter dieser sympathischen Gangpferderasse. Mit einem großen Dank an das Team in Elmshorn und die fleißigen Helfer hinter den Kulissen sowie an die Sponsoren, die trotz allem die Körung großzügig unterstützten, ging auch für dieses Jahr die Körung zu Ende, aber wohl für fast alle Beteiligten mit der Hoffnung, im kommenden Jahr wieder Gast in Neumünster sein zu dürfen.

LUST AUF EINE neue Küche?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ramskamp 58 · 25337 Elmshorn · www.kuechentreff-elmshorn.de



HENGSTE 2021

Unsere Hengste sind 2021 im EU Frischsameneinsatz (ausgen. Kronprinz und Vennebos Pearly Mason)

Kennen Sie unseren Hengstkatalog noch nicht?
Einfach per Email bestellen!



BETTINA & NORBERT BÜSCHERHOFF

Bundesstraße 22 - 24
25337 Seeth-Ekholz

Tel. +49 172 9529958
reitpony-nb@gmx.de



Nilantshoeve's Zippo (Sec. B)



Kronprinz (DR)



Calle Cool WE (DR)



Ankumshof's Kensington (Sec. B)



Waxwing Perrin (Sec. B)



Ekholt's Secret (Sec. B)



Vennebos Pearly Mason (Sec. A)

Layout: vulpes3 | Fotos: I. Kelting Fotografie, V. Hagemeister, M. Hollmann, S. Lindloff, Nyckle, privat



Ponygestüt Holstein

von Karin Drewes

Seit 1959 werden Reitponys der Spitzenklasse vom Gestüt Karl-Heinz Bumann in Gettorf (Schleswig-Holstein) gezüchtet. Derzeit tummeln sich bis zu 80 Ponys, vom kleinen Shetland Pony bis zum Deutschen Reitpony und Welsh Pony, auf 20 ha Weiden. Viele Siege und unzählige Platzierungen in Zucht und Sport sind seit Anfang 1960 das Ergebnis konsequenter Selektierung auf Charakter und Qualität. Ab 1995 tragen alle vom Gestüt gezüchteten Ponys das Präfix „Holsteins“ als Zeichen ihrer Herkunft vor dem Namen.

Ein kurzer Ausflug in die Geschichte dieses Familienunternehmens: 1959 kaufte der Tankwagenspediteur Karl-Heinz Bumann die ersten Shetland Ponys und begann zu züchten.

Bald kamen Welsh-A und Welsh-B und auch eine Welsh-Cob Stute dazu.

Um die Ponys größer werden zu lassen, wurden Endmaßponyhengste aus dem Ausland geholt,



Holsteins Nightlight, gekörter Schimmelhengst, Deutsches Reitpony, Landesmeister in der Dressur



Die Jungtiere wachsen im Herdenverband auf, Verkaufspferde auf www.ponygestuet-holstein.de



Holsteins Offizier – der 2004 als Siegerhengst gekörte Sohn von Orakel beeindruckt besonders durch sein nervenstarkes, gehorsames Auftreten. Mit viel Fundament und einer überdurchschnittlichen Rittigkeit erinnert der bewegungsstarke Ponyhengst eher an ein kleines Sportpferd. Als 3-Jähriger siegte er bereits gegen Großpferde und qualifizierte sich für das Bundeschampionat.

um diese mit den größeren Welsh-Stuten anzupaaren.

Diese Welsh Ponys sind die Grundlage für die erfolgreichen Reitponys: hübsch, leistungsstark, bewegungsstark, gut im Charakter, auch im Umgang mit Kindern.

Sie präsentieren sich in der Dressur genauso wie im Springen mit Höchstleistungen.

Der größte Erfolg: Vier Mal erfolgreichster Sportponyzüchter in Folge.

Gesunde Aufzucht im Herdenverband auf der Weide, im Winter in Laufboxen und ein ruhiger Umgang bringen diese menschenbezogenen Ponys hervor.

Seit 1993 führt Rolf Bumann das Gestüt, ebenso den bekannten Tierpark Gettorf. Letzteren hat er nach 25 Jahren an seinen Sohn Jörg Bumann übergeben. Somit wird dieser seit 1968 nun in dritter Generation geführt.

Ponygestüt Holstein

Deutsche Reitponys + Welsh-B Cobs + Original-Shetland vom Fohlen bis zum Sportpony
Gesunde Aufzucht im Herdenverband auf großen Holsteiner Koppeln.

Tierpark Gettorf
Das ganz neue Erlebnis

www.tierparkgettorf.de
www.ponygestuet-holstein.de



Kompetenz

Erfahrung

Vertrauen



Kompetenz

Erfahrung

Vertrauen

- * Beratung
- * Verkauf
- * Verleih
- * Service
- * Ersatzteile
- * HorseTrucks

Anhänger Zentrum

Fürst
OH

Alles rund um den Anhänger seit 1980



Werner-von-Siemens-Str. 27-29

24793 Osterröföld

Tel. 04331 91687

Fax 04331 92320

mobil 0173 2026810

info@fuerst-anhaenger.de

www.fuerst-anhaenger.de



Tolle
Reitferien an der Ostsee ...

- Ferien ohne Eltern
- Reitschule FN-**anerkannt** ****
- gut ausgebildete, sichere Pferde/Ponys
- abwechslungsreiches Reitprogramm mit eigenem Pflegepferd
- eigenes Pferd kann mitgebracht werden
- Lehrgänge sind möglich
- ideal für Mädchen (8-14 Jahre)
- Wohnen im Kinderhaus



Herzlich willkommen!



Reitanlage

- **Reitunterricht** durch qualifizierte Trainer für Anfänger und Fortgeschrittene
- 2 Reithallen / 2 Aussenreitplätze / Gelände-Übungswiese
- **Ausritte** unter fachkundiger Leitung
- **Reitkurse**
- **Lehrgänge** zu allen Abzeichen (Reit- und Longierabzeichen, BR RP)
- **Ausbildung zum Trainer**
- **Beritt** - Anreiten und Ausbildung von Pferden
- **Boxen** für Gastpferde

Dorothenthal • 24351 Damp/Ostsee
04352-5103 • Fax -5603
www.reiterhof-tramm.de



NEU

- Ferien-Appartements
- **Ostsee-Bungalows**
- ... auch als **Reit-Urlaub**
- hofeigenes Restaurant
- zum Damp-Ostsee-Resort 1500 m



DER ELEKTROZAUN FÜR IHR PFERD!



Haidkoppel

ZAUNSYSTEME E.K.
- SEIT 1988 -

HERSTELLUNG UND VERTRIEB VON ISOLATOREN UND ELEKTROSICHERHEITSBÄNDERN FÜR PFERDE

EIN QUALITÄTSPRODUKT "MADE IN GERMANY"

+49 (0) 4877 - 990 525
WWW.HAI DKOPPEL.DE

 **Schierbecker.org**
Alternative Rohstoffe

- **Rübenmelasse-schnitzpellets**
- **Heu-Pellets**
- **Stroh-Pellets**
- **Luzerne-Pellets**
- **Mais-Pellets**
- **Futterkohle**
- **Holz-Pellets**



Telefon: 04340-4990187
Stellmacher Weg 2 | 24242 Felde
www.schierbecker.org

Der Mann mit den magischen Händen

Was ist Chiropraktik?

Ein Pferd geht im Kreuzgalopp, biegt sich nicht, macht sich fest im Rücken und lahmt. Dafür können Wirbelblockaden die Ursache sein.

Die knöcherne Wirbelsäule bildet mit einer Vielzahl von Muskeln, Bändern und Nerven eine funktionelle Einheit.

Die Wirbelsäule schützt das Rückenmark, das durch einen von den Wirbeln gebildeten Zentralkanal verläuft.

Chiropraktik ist eine manuelle Methode, das Skelettsystem so zu behandeln, dass die Gelenke ihre ursprüngliche Beweglichkeit wieder erlangen. Im Mittelpunkt steht also die Funktion der Wirbelsäule. Für einen optimalen Informationsfluss zwischen dem zentralen Nervensystem und allen Organen und Geweben des Körpers ist eine gute Beweglichkeit aller Gelenke die Grundvoraussetzung. Ziel der Chiropraktik ist also die optimale Funktion des Nervensystems.

Die eingeschränkte Beweglichkeit zwischen zwei Wirbeln nennt man Blockade. Das Pferd bewegt sich schlecht und verliert an Geschmeidigkeit, macht sich im Rücken fest, was zu den unterschiedlichsten Symptomen führen kann. Diese sind beispielsweise mangelnde Geschmeidigkeit, Rittigkeitsprobleme, Verweigerung beim Springen oder bei bestimmten Dressurlektionen bis hin zu Widersetzlichkeiten wie Steigen und unvermitteltes „Durchgehen“. Auch Lahmheiten, die durch schulmedizinische Untersuchungen nicht zu erklären sind, haben nicht selten ihre Ursache in Wirbelblockaden,

die der Chiropraktiker meistens beheben kann.

Die Bewegungsblockaden können durch vieles hervorgerufen werden, wie Stürze, Festliegen, das Aufhängen im Halfter, Unfälle, Transporte, Vollnarkosen, längere Boxenruhe u. v. m.

Ziel der Chiropraktik ist es, die Bewegungsstörungen und deren Folgen zu beheben. Mit einer chiropraktischen Untersuchung werden die Beweglichkeit und die Funktion aller Gelenke zunächst überprüft. Kleinste Blockaden und Fehlstellungen in den Gelenken und in der Wirbelsäule können die Funktion des gesamten Körpers beeinflussen.

Wird eine Blockade diagnostiziert, erfolgt die Mobilisierung des Wirbels mit den Händen durch einen schnellen, kurzen Impuls (Stoß). Der Therapeut setzt möglichst direkt an einem betroffenen Gelenk und dem beteiligten Knochen an. So arbeitet er sehr dosiert und effektiv. Die Blockade wird dadurch gelöst, dass der gezielte Impuls das blockierte Gelenk wieder in die normale physiologische Position zurückbringt.

Bei chronischen Erkrankungen wie Spat, Arthrose, Hufrolle oder Kissing Spines kann eine begleitende Behandlung den degenerativen Prozess evtl. verlangsamen.

Chiropraktiker ist keine geschützte Berufsbezeichnung, daher ist es sehr wichtig, auf die fachliche Qualifikation des Therapeuten zu achten. Es ist empfehlenswert, sich an Tierärzte zu



von Karin Drewes

wenden, die eine Zusatzausbildung zum Chiropraktiker abgeschlossen haben.

Woher kommt die Chiropraktik?

Es ist eine sehr alte Heilmethode, die vor ca. hundert Jahren von dem Amerikaner D. D. Palmer mit der ersten Humanchiropraktik als „nicht ärztlicher Heilberuf“ gegründet wurde.

Wann kann Chiropraktik eingesetzt werden?

Die Bandbreite reicht vom Dressurpferd im Spitzensport, das sich in der Traversale nicht genügend biegt, bis hin zum Rentner, der Schwierigkeiten beim Wälzen hat und bei dem es „nur“ um mangelnde Lebensqualität geht.

Wie aber erkennt man einen guten Chiropraktiker?

Die Laienbehandler versuchen, das Pferd innerhalb von fünf Minuten „einzurenken“, indem sie mit viel Kraft an Schweif, Kopf und Beinen ziehen. Diese Technik ist gefährlich, da mit der Kraft eine Hebelwirkung einsetzt. Dabei können Muskelfasern reißen, Bänderdehnungen und Gelenkschäden die Folge.

Uns ist ein Fall bekannt, in dem das Pferd schon eingeschlafert werden sollte, da es nicht mehr ohne Stütze stehen konnte. Letzte Rettung war Dr. Breiling. Er stellte eine Blockade in den Hals- und Lendenwirbeln fest, die die Balance und Standfestigkeit des Pferdes – bis zum Hinfallen des Wallachs – beeinträchtigt hat. Zunächst musste die Behandlung häufig wiederholt werden. Heute, nach mehr als zwei Jahren, kommt Dr. Breiling nur noch 2–3 Mal jährlich, wenn das Pferd wieder einmal auf der Weide zu wild herumgetobt hat.



Dr. med. vet. Frank Breiling

1964 in Lüneburg geboren, studierte Tiermedizin an der Tierärztlichen Hochschule Hannover und absolvierte die Aus- und Weiterbildung für Veterinärchiropraktik in Hilsdale/Illinois, USA.

Seit 2001 unterhält er eine selbstständige Überweisungspraxis und behandelt 90 % Pferde und 10 % Hunde.

TIERÄRZTLICHE PRAXIS
für Chiropraktik

CHIROPRAKTIK



Dr. med. vet.
Frank Breiling

Barckhausenstraße 45
21335 Lüneburg

Telefon 04131 / 220 420
Telefax 04131 / 220 421
Mobil 0171 / 382 10 72
e-mail: drbreiling@t-online.de

Pferderaufe auf Messe gekauft: Kein Schadensersatz trotz Verstoß gegen 5-cm-Regel der „Leitlinien für Pferdehaltung“

Augen auf beim Messekauf – günstiges Stallzubehör muss auf einer Pferdemesse doch auch für Pferde geeignet sein! Diese Annahme ist falsch, zumindest wenn man dem Oberlandesgericht (OLG) Brandenburg und seiner Entscheidung vom März 2020 glauben will. Es beschäftigte sich hier mit dem „magischen Maß“ von 5 cm Gitterabstand. Dieses Maß sollte eigentlich jeder Pferdemensch kennen:

Die „Leitlinien für Pferdehaltung unter Tierschutzgesichtspunkten“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft – abrufbar unter

<https://www.bmel.de/DE/themen/tiere/tierschutz/tierschutz-pferdehaltung.html>

– stellen tierschutzrechtlich sichere Regeln für unsere Vierbeiner auf. Sie geben Mindeststandards für Stall, Paddock und Weide vor. Besonders wichtig ist hier die Abstandsregel bei Gitterstäben:

Öffnungen und lichte Weiten zwischen 5–30 cm sind risikobehaftet.

(In der aktuell abrufbaren Fassung steht wegen eines redaktionellen Versehens noch 6 cm!)

Was war im vorliegenden Fall geschehen?

Auf einer Pferdemesse kaufte der Kläger von einer



Messehändlerin für Stall- und Weideprodukte zum Preis von 399 € eine Rundraufe für Heu. Die Raufe stellte er auf der Koppel der von ihm betriebenen Pferdepension auf. Auf der Rechnung stand „Rundraufe für Rinder und Pferde“.

Nur kurze Zeit später verfiel sein Pferd sich mit dem Hinterbein in der Heuraufe und schleifte diese etwa 20 m über

die Koppel. Das Pferd konnte nur durch das Absägen einer Mittelstrebe der Rundraufe befreit werden. Durch den Vorfall erlitt das Tier unter anderem eine Teilabrissfraktur der lateralen Fesselbeinsehne samt Schaden am lateralen Kollateralband des Fesselgelenkes und der Gelenkkapsel.

Der Eigentümer verklagte die Messehändlerin auf rund 5.000 € für tierärztliche

Behandlungskosten und 32.000 € Wertminderung, weil die Raufe seiner Meinung nach mangelhaft konstruiert und nicht für Pferde geeignet sei. Die sich nach oben hin verjüngenden Streben hätten einen zu großen Abstand, so dass ein Pferd mit einem Huf dazwischen geraten könne. Zugleich sei der Abstand zu gering, um den Huf wieder daraus befreien zu können.

Die Beklagte meinte, sie müsse nicht haften, weil sie die Raufe nicht hergestellt habe und der angebliche Mangel ihr nicht bekannt gewesen sei. Sie habe auch keine Pflicht zur Untersuchung gehabt. Die Rundraufe sei ein völlig marktgängiges und weit verbreitetes Produkt gewesen, deren Konstruktion gewissermaßen die Norm darstelle.

Außerdem müsse der Kläger sich ein Mitverschulden anrechnen lassen, da er eigenes Fachwissen als Pferdehalter, Reitsportler und Inhaber einer Pferdepension habe. Ihm sei behördlich ausdrücklich aufgegeben, die von ihm herangezogenen Leitlinien zur Pferdehaltung einzuhalten.

Das Landgericht (LG) Frankfurt (Oder) wies die Klage ab. Den behaupteten Mangel der Rundraufe habe die Beklagte als bloße Verkäuferin und



Dr. Christine Conrad, Rechtsanwältin

Zwischenhändlerin nicht zu vertreten, meinten die Richter, schlicht, weil sie nicht Herstellerin der Raufe sei.

Die Richter des OLG holten im Rahmen der Berufung des Klägers zunächst ein Sachverständigengutachten ein. Das klare Ergebnis:

Die Raufe hatte bei den Senkrechtstäben lichte Weiten von 9 bis 10 cm oben bzw. 10 bis 12 cm unten.

Angesichts der üblichen Breite von Pferdehufen von 8,2 cm bis 16,5 cm vorn und 8,1 cm bis 16,2 cm hinten war mit der Raufe die Gefahr verbunden, dass Pferdehufe zwischen die Stäbe geraten, aber nicht zurückgezogen werden können.

Obwohl somit das magische Maß von 5 cm überschritten war, bestätigte das OLG in der Berufung die Entscheidung

DR. CHRISTINE CONRAD
Rechtsanwältin
Diplôme d'Etudes Approfondies

§

Delliusstraße 27, 24114 Kiel
Telefon 0431 - 729 848 33
www.conrad-recht.de



des LG, so dass der Kläger komplett auf seinen Kosten sitzenblieb. Die Richter des OLG begründeten dies etwas ausführlicher als das LG:

- Die Tatsache, dass die Beklagte die Raufe auf einer Pferdemesse angeboten und zudem vor oder bei Vertragsschluss als „Rundraufe für Pferde und Rinder“ beschrieben habe, genüge nicht, um annehmen zu können, sie wolle mit der Erklärung zur Beschaffenheit der von ihr vertriebenen Gegenstände die verschuldensunabhängige Haftung für deren Richtigkeit übernehmen.

- Der Kläger war zudem kein Privatkäufer, dem die erforderliche Erfahrung und Sachkunde fehlte und der sich deshalb auf die Sachkunde des Händlers verließ und verlassen musste. Als Inhaber einer Pferdepension und Vorsitzender eines Reitvereins war er sachkundig, was die Haltung von Pferden angeht. Er wäre verpflichtet, sich mit den erwähnten Leitlinien vertraut zu machen und sie zu beachten.

- Einen bloßen Zwischenhändler von Waren treffe typischerweise keine Untersuchungspflicht auf Mängel, so die OLG-Richter weiter. Die Beklagte war nicht zur besonderen Prüfung der Raufe auf ihre Eignung verpflichtet, weil keine besonderen Gründe Anlass dazu gegeben hätten, weil etwa bereits Schadensfälle bei der Produktverwendung bekanntgeworden seien oder wenn die Umstände des Falles eine Überprüfung nahelegen.

- Ein Vertretenmüssen des Händlers wäre allenfalls dann anzunehmen, wenn ihm der Mangel

auch ohne besondere Untersuchung auffallen musste, etwa aufgrund einer fachmännischen äußeren Besichtigung im Sinne einer „Sichtprüfung“. Hier sei die Ungeeignetheit der Raufe nicht ohne weiteres offenbar gewesen, denn der Händler hätte erst die geltenden Bestimmungen – die Leitlinien – prüfen müssen und dann die Raufe selbst untersuchen müssen. Somit sei keine Offensichtlichkeit gegeben.

Bewertung:

Die Entscheidung wird viele Pferdehalter und Stallbetreiber überraschen. Letztlich ist die Argumentation des OLG nicht überzeugend. Einerseits wird dem Stallbetreiber als Fachmann Prüfverpflichtung anhand der Leitlinien auferlegt. Der Messehändler, der ebenfalls Fachmann für Pferdehaltung ist, da er auf einer Pferdemesse als Fachbetrieb Weide- und Stallzubehör anbietet, soll diese nicht haben?!

Das magische Maß von 5 cm Gitterabstand ist zwar vielen Pferdemenchen noch unbekannt, allerdings wird jeder den Unterschied zwischen 5 cm Gitterabstand und 12 cm (wie im vorliegenden Fall) ohne Probleme auch ohne Zollstock erkennen können.

Nach der Argumentation des OLG hätte der Händler bei so einer offensichtlichen Abweichung also sehr wohl eine Prüfpflicht gehabt. Die Entscheidung berichtet nicht darüber, ob der Stallbetreiber gegen den Hersteller Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz geltend gemacht hat. Dies scheint in jedem Fall erfolgversprechend.

Portrait

scanfarm.de

Hinter scanfarm.de steht die Inter Farm Handel GmbH mit Hauptsitz in Kiel, die ein Tochterunternehmen der DLG in Dänemark ist. Zu uns gehören zwölf Land & Freizeit Märkte in Norddeutschland, die alles rund um das Thema Tier, Hof und Garten anbieten. Als Tierbedarfsmärkte bleiben unsere Märkte auch während der Corona-Krise wie gewohnt geöffnet.



Besuchen Sie uns vor Ort oder bestellen Sie rund um die Uhr bequem über unseren Online-Shop scanfarm.de direkt zu sich nach Hause. Bei uns finden Sie ein großes Sortiment verschiedener Produkte unserer Eigenmarken und namhafter Hersteller für Hund und Katze, Kaninchen und Nager, Pferd und Pony, Wildvogel und Geflügel sowie Gartenbedarf, Landwirtschaft, Berufsbekleidung, Biobrennstoffe und vieles mehr! Für die Kleinen bieten wir eine große Auswahl an Bau- und Nutzfahrzeugen, Traktoren und Zubehör von Bruder Spielwaren.

Unser Personal unterstützt Sie mit kompetenter Beratung und ausgezeichnetem Service in unseren Land & Freizeit Märkten vor Ort und wir stehen Ihnen natürlich auch im Internet mit Rat und Tat unter service@scanfarm.de zur Seite.

Futtermittel,
Vitamine,
Einstreu &
Pflegeprodukte.

scanfarm.de
Tier, Hof, Garten

Jetzt online
shoppen!

Im Falle des Falles gut gerüstet

Reithelm, Handschuhe und gute Stiefel gehören zur Ausrüstung jedes professionellen Reiters – auch Freizeitreiter sollten auf Schutz nicht verzichten.

Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde. So sagt der Volksmund. Allerdings ist dieses Glück mit Gefahr verbunden. Geht das Pferd – erschrocken von zum Beispiel einem lauten Geräusch – einmal durch, kann es für den Reiter ungemütlich oder gar gefährlich werden. Gerade deshalb ist eine gute Schutzausrüstung das A und O, um schwere Unfälle und deren Folgeschäden zu vermeiden. „Der Reithelm gehört zum Reiten wie der Sicherheitsgurt zum Autofahren. Helm tragen sollte selbstverständlich sein. Reitstiefel oder Stiefeletten verhindern beim Reiten das Durchrutschen im Steigbügel und bieten einen deutlich besseren Schutz, falls doch einmal ein Pferd auf den Fuß tritt“, sagt Janne Friederike Meyer-Zimmermann. Als Profi im Sattel weiß sie, wie wichtig die korrekte und gut sitzende Reitausrüstung ist. Schließlich kann ein Sturz vom Pferd weitreichende Folgen haben. Manche Dinge sind dabei optional, werden von vielen erfahrenen Reitern aber genutzt und auch empfohlen.



Janne Friederike Meyer-Zimmermann mit Goja

Janne Friederike Meyer-Zimmermann dazu:

„Ich steige grundsätzlich nicht ohne Handschuhe aufs Pferd, da sie mir ein besseres Gefühl und auch bei Feuchtigkeit eine sicherere Zügelführung geben. Genauso sehe ich es beim Longieren – sollte sich ein Pferd unerwartet erschrecken und die Longe durch die Hand ziehen, können Handschuhe die Verletzungsgefahr verringern“, sagt die Profireiterin.

Als langjährige Partnerin der Itzehoer Versicherungen ist Janne Friederike Meyer-Zimmermann mit dem Thema Sicherheit bestens vertraut und kann aus der Sicht eines Profis beraten.

Die Pferdesportbeauftragten der Itzehoer Versicherungen sind ebenfalls geschulte Experten, wenn es um die Sicherheit im Sattel geht. Viele von ihnen sind selbst „Pferdenarren“, reiten aus und haben die eleganten Vierbeiner im Stall. Petra und Vivien Voß, Vertrauensfrauen aus Gettorf, haben selbst einen Hof und sitzen regelmäßig auf dem Rücken ihrer Pferde. Und beide raten ebenfalls zum passgenauen Helm und zu zusätzlicher Schutzbekleidung.



Vivien Voß setzt auf Sicherheit beim Reiten

„Ein Helm nach den neuesten Standards sollte Pflicht für jeden Reiter sein“, sagt Vivien Voß, die als erfahrene und langjährige Reiterin schon allerlei Erfahrungen sammeln konnte.

Eine Besonderheit: Beim Reiten in der Abenddämmerung sollten gut sichtbare Westen zum Beispiel in Neongelb getragen werden.

In Zusammenarbeit mit Profi und Pferdesportbeauftragten haben wir eine Liste mit Empfehlungen für Sie zusammengestellt:

- Reithelm mit Sonnenblende
 - Reitstiefel, die sowohl den Stand im Steigbügel als auch das Herausrutschen aus diesem bei einem Sturz gewährleisten
 - Eng anliegende Reiterhose, die sich nicht am Sattel verfangen kann
 - Chaps zum Schutz der Waden
 - Reithandschuhe mit gutem Griffgefühl
- „Schutzwesten erfreuen sich immer größerer Beliebtheit“, sagt Vivien Voß. Allerdings muss hierbei darauf geachtet werden, dass sie auch wirklich passen.

Überstehende Ränder wegen zu großer oder zu kleiner Westen können sonst den umgekehrten Effekt haben und zur Gefahr werden. Übrigens gibt es auch versicherungstechnisch einen

wichtigen Schutz für den Ausritt. „Jeder, der ein Pferd hat, sollte eine Pferdehaftpflichtversicherung abschließen“, sagt Petra Voß. Auch zu einer Unfallversicherung wird geraten.



Itzehoer Lösungen
Unfall-Schutz

Itzehoer Versicherungen
Itzehoer Platz, 25521 Itzehoer
04821 773-0
info@itzehoer.de



www.itzehoer.de

Das ZSAA Elite (ehemals Premium) Programm

Nachdem der ZSAA (Zuchtverband für Sportpferde arabischer Abstammung) vor Jahren das Premiumprogramm zur höchsten Auszeichnung seiner Zuchtperde entwickelte, konnten nun schon einige Hengste und Stuten ausgezeichnet werden. Wegen der klareren Abgrenzung vom Prämientitel, der bei der Körung oder der Stutbucheintragung ab einer bestimmten Note vergeben wird, hat der Vorstand beschlossen, den Begriff „Premium“ durch den allseits bewährten Begriff „Elite“ zu ersetzen. Nachfolgend finden Sie die Kriterien und eine Auflistung der bisherigen Elite-Hengste.

Anforderungen an Pferde zur Verleihung des „Elite“-Titels

Stuten und Hengste aller im ZSAA geführten Rassen, auch Pferde der jeweiligen Anhänge der verschiedenen Zuchtprogramme, können den Titel „ZSAA Elite-Stute“ oder „ZSAA Elite-Hengst“ auf Antrag verliehen bekommen. Dafür müssen nachfolgende Kriterien erfüllt werden. Der Titel wird durch die Zuchtverantwortlichen vergeben. Der Züchter erhält eine Urkunde und eine Ehrenmedaille im Präsentationsetui. Die Gebühr für die Anmeldung und Prüfung zum Elite-Status beträgt 40 Euro.

ZSAA Elite-Stuten (E. S.)

1. ZSAA Verbandsprämienstute und
2. mindestens fünf lebend geborene Nachkommen, davon
 - a) mindestens zwei gekörte Söhne und/oder Verbandsprämienstuten oder/und
 - b) zwei Nachkommen mit Leistungsprüfungsergebnissen
- 7,33 oder besser in ZSAA-HLP/SLP Vielseitigkeit oder Western oder SLP nach LPO
- 100 oder besser im Stationstest (70 Tage)
- erfolgreich absolvierte LP im Turniersport gemäß ZBO

- 100,0 Pkt oder besser in der Distanz LP
- GAG von 64 kg oder besser für AV oder/und
- 3. Statt Nachzuchterfolgen kann der Titel auch vergeben werden bei überdurchschnittlicher Eigenleistung und mindestens zwei lebend geborenen Nachkommen (statt fünf wie unter 2.)
- 8,0 oder besser in der ZSAA SLP Vielseitigkeit oder Western oder nach LPO
- Distanz SLP mit 120 Punkten oder besser oder 4.000 Wettkampfkilometer
- Rennsport GAG mit mehr als 64 kg



Shagya-Araber Hengst Balou in der Dressur

Elite-Hengste	ZW	Nachkommenleistung	Eigenleistung		Besitzer
Name	>540	Fohlen 70 %	VprStH	Körung HLP-Form	
E.H. Balou SHA	576	14/15 57 %		7,86 7,75 (Ausland)	Ingrid Früchtenicht, Neuenbrook
E.H. Fand SHA	546	15/15 53 %	4 50/1 H	7,00 94,15 (70 TT)	Ingrid Früchtenicht, Neuenbrook
E.H. Komet SHA	665	23/23 91 %	1 5/1	7,60 7,83 (Kreuth)	Ahmed Al-Samarrai, Rosenburg
E.H. Olymp SHA	546	14/12 86 %	1 5/2 H	7,00 ZVO VS	Klaudia Al-Samarrai, Rosenburg
				und 7,38 (Kreuth) und HLP Distanz	
E.H. Salsar SHA	589	11/15 91 %		8,00 7,96 (Kreuth)	Karsten Orga, Wutetz
E.H. Hamit AA	575	10/10 100 %	15/11 H	7,71 116,71 (100 TT)	Marion Diepenkötter, Melentin
E.H. Towarish ox	577	23/21 92 %	1 5/1	7,60 78,13 Distanz	ZG Anke Kehl und Peter Baumann, Eschede
E.H. Wazano ox	564	16/15 94 %	1 5/1 H	7,00 70,5 kg GAG	Fritz Engel, Sternwede
E.H. Herzenbrecher	590	16/14 88 %		7,40 6,0 (Marbach)	Stephane Herken-Wendt, Maysfelde
E.H. Carl 1 Agg-Sp	542	13/15 77 %	1 5/1	7,40 7,7 (Dittb. FahrHLP)	Ger Ullings, Lanaken, Belgien

ZSAA Elite-Hengste (E. H.)

1. Gekört oder anerkannt in HB I im ZSAA und
2. Zuchtwertsumme zum Zeitpunkt Titelvergabe von mind. 540 aus fünf Zuchtwerten und 3.1 mindestens 10 Nachkommen, davon drei gekörte Söhne und/oder Verbandsprämienstuten oder mehr als 70 % der bewerteten Nachkommen mit Fohlenprämie oder/und
- 3.2 überdurchschnittliche Eigenleistung (mind. eine der nachfolgenden Ergebnisse)
 - Körnote 7,5 oder besser
 - ZSAA HLP 7,5 oder besser
 - Stationstest (100/70 Tage) mit 100 oder besser
 - ZVO Turniersport-HLP gemäß Zuchtprogramm (Dressur/Springen/ Vielseitigkeit)
 - Distanz-HLP mit 100,0 oder besser
 - Rennsport GAG mit mehr als 66 kg für AV*, mehr als 85 kg für XX*) oder analoge Leistungsnachweise



Shagya Araber

Gestüt Neuenbrook



Zucht • Aufzucht • Verkauf
Shagya-Reitschule
Pferdeausbildung

Gestüt Neuenbrook • Ingrid Früchtenicht
25578 Neuenbrook • Ost 21 • Tel. 04824 / 2127
ingrid.fruechtenicht@t-online.de • www.shagya-zucht.de

Gestüt Ludwigsburg



Deckhengste Shagya Araber:
Bahrain von Ludwigsburg
Brutus von Ludwigsburg

Gut Ludwigsburg • Familie Carl

Hofcafé • Hofladen • Hochzeiten • Veranstaltungen
Gestüt • Deckhengste • Pensionspferde • Reithalle
Reitunterricht • Ferienkinder • Ferienwohnungen

Bahrain von Ludwigsburg

24369 Waabs • 04358 98818 • 0177 7471417 • www.gut-ludwigsburg.de

Elite-Hengst Balou – ein außergewöhnlicher Shagya-Araber Hengst

Balou wurde am 19.03.2004 geboren und stammt aus der Zucht von Hartmut Schwabe, der den Hengst mit weiteren Pferden auf dem Gestüt Neuenbrook zur Aufzucht und Ausbildung für den Verkauf einstellte. Frau Früchtenicht entschloss sich, diesen vielversprechenden Junghengst zu erwerben, da er nicht nur über eine hervorragende Abstammung, gewaltige Bewegungen und ein sehr gutes Gebäude verfügt, sondern während der Aufzucht und Grundausbildung auch durch sein absolut freundliches und sanftes Wesen auffiel.

Da er sich als ein absoluter Spätenwickler erwies, wurde beschlossen, ihn nicht wie ursprünglich vorgesehen 4-jährig zur Körung zu schicken, sondern sich noch ein Jahr zu gedulden. In der Zwischenzeit wurde Balou in aller Ruhe auf die Körung vorbereitet und vorsichtig angeritten, wobei er ein ausgeglichenes Temperament und unerschütterliche Nerven zeigte. Dass diese Geduld absolut richtig war, bewies der Hengst auf der Körung 2009, wo er sich, immer noch sehr jugendlich, hervorragend präsentierte. Auf der Körung in Alsfeld 2009 konnte der ZSAA mit Balou nach vielen Jahren endlich wieder einen Shagya-Araber Hengst prämiieren.

Die Shagya-Araber müssen, genau wie Warmbluthengste auch, eine Hengstleistungsprüfung (HLP) absolvieren, um die endgültige Zulassung zur Zucht zu erhalten. Diese Prüfung kann sowohl als Feldprüfung über 2–3 Tage als auch als Stationsprüfung über 30 Tage abgelegt werden. Dazu gibt es die Möglichkeit, die Eigenleistung über den Sport, z. B. als Distanzleistungsprüfung, zu absolvieren.

Im Pferdezentrum Stadl-Paura (Österreich) absolvierte Balou ShA 2010 die HLP für arabische Pferde. Die stationäre Leistungsprüfung für arabische Pferde hatte sich in diesem Jahr durch

eine durchwegs gute Qualität der teilnehmenden Hengste ausgezeichnet. Um die Prüfung zu bestehen, ist eine Note von 6,5 erforderlich. Der „schlechteste“ Hengst erreichte die Note 7,12. Neben den GGA und dem Freispringen wurden unter anderem eine Geländestrecke von 2000 m mit 14 Hindernissen und eine Galoppzeit auf einer Länge von 1000 m gefordert. Zudem fließen die Trainingsnoten sowie die Beurteilung durch einen Fremdreiter in die Gesamtnote ein. Der bereits 2009 auf der Körung in Alsfeld prämierte Shagya-Araber Balou, von Elite-Hengst Shaman, a. d. Baroness II (v. Eilte-Hengst Bazar), konnte die Prüfung mit einer Note von 7,75 als Siegerhengst beenden. Balou bestätigte hier durch seine Eigenleistung die Qualität seiner Abstammung, in der schon in der vierten Generation sechs von acht Vorfahren mit dem Elite-Titel ausgezeichnet wurden. Übrigens hätte die Gesamtnote hier noch höher ausfallen können, wenn Balou die Galoppstrecke tatsächlich als Rennstrecke genutzt hätte wie die anderen Hengste und nicht im Tempo der Geländestrecke weitergaloppiert wäre. Da die Hengste hier einzeln laufen, fehlte ihm offenbar der Konkurrent, so dass er die langsamste Zeit von allen hatte. Nach seinen Erfolgen als Körungssieger 2009 und HLP-Sieger 2010, erhielt Balou ShA 2020 die Auszeichnung als Elite-Hengst. Der Elite-



Shagya-Araber Deckhengste Balou und Furchur



Deckhengst Balou zu führen ist kinderleicht

Titel wurde Balou ShA 2020 vor allem aufgrund seiner hohen Eigenleistung bei der Körung und anschließend bei der Hengstleistungsprüfung sowie seines hohen Zuchtwertes verliehen. Da von seiner vielversprechenden Nachzucht erst zwei Töchter in der Zucht sind, werden sicher noch Töchter prämiert werden und weitere Prämienfohlen folgen. Natürlich hoffen wir, dass auch einer seiner Söhne auf einer der zukünftigen Körungen erfolgreich sein wird. Während vor allem Warmbluthengste intensiv im Sport eingesetzt werden, wurde Balou neben dem Zuchteinsatz in der Gestütsreitschule im Unterricht eingesetzt, auch zusammen mit Stuten, Wallachen und anderen Hengsten. Dabei bewährte er sich besonders als Voltigier- und Therapiepferd sowie bei Anfängern, bei denen er stets versuchte, zu helfen und die Fehler seiner Reiter auszugleichen. Balou zeichnete sich hier als besonders rücksichtsvolles Anfängerpferd aus. Unter erfahrenen Reitern zeigt er dann, was in ihm steckt. Der Einsatz als Anfängerpferd war vor allem mental für ihn extrem anstrengend, da er immer darauf achtete, den Reiter nicht in Gefahr zu bringen herunterzufallen. Außerdem hat er immer versucht, seinen unerfahrenen Reitern zu helfen und deren ungeschickte Hilfen möglichst richtig zu deuten. Inzwischen geht er unter erfahrenen Reitbeteiligungen, damit er auch selbst Spaß am Reiten hat. Vor allem Bodenarbeit, Freiarbeit und Zirkuslektionen machen ihm viel Freude. Unabhängig davon, ob Dressur-, Spring-, Gelände- oder Westernreiten – Balou macht alles mit viel Vergnügen mit. Besonderen

Spaß hat er bei Auftritten auf der Nordpferd und bei kleineren Turnieren. Dass Balou Deckhengst ist, ist im Umgang praktisch nicht zu merken. Man kann ihn problemlos auch neben rossigen Stuten anbinden und er lässt sich auch von Kindern ohne Probleme führen und reiten. Auch im Gelände ist er immer zuverlässig. Nur Sporterfolge kann er bei seinem bisherigen Einsatz als Anfänger- und Voltigierpferd natürlich nicht vorweisen. Im Umgang mit anderen Pferden ist er ebenfalls außergewöhnlich freundlich, so dass er sich auch mit Wallachen und sogar mit anderen Hengsten verträgt. Seine Qualitäten und vor allem sein freundliches, gelassenes Wesen gibt er zuverlässig an seine Nachkommen weiter, was vor allem bei der Fohlenprämiierung manchmal hinderlich ist, da seine Fohlen durch ihre Gelassenheit nicht immer ihr wahres Bewegungspotenzial zeigen und dadurch auch einmal eine mögliche Prämierung verpassen. Als mischerbiger Rappschimmel vererbt er auch Farbe, u. a. Rappen, und ist mit einem Stockmaß von 161 cm ein recht großrahmiger Shagya-Hengst. Wer sich für seine Fohlen Gelassenheit und ein freundliches, intelligentes Wesen wünscht und nicht auf Leistung und Eleganz verzichten möchte, liegt mit einem Hengst wie Balou genau richtig. Fohlen aus Stuten anderer Rassen können beim ZSAA als Deutsches Edelblutpferd oder Araber Partbred Spezial (entsprechend ihrer Abstammung) eingetragen werden. Balou deckt ausschließlich an der Hand – am Stallhalter.

Jetzt schon an die Prophylaxe beim Sommerekzem denken!



von Tierheilpraktikerin Michaela Wegner und Sebastian Bonnet

Noch ist es draußen kalt, aber schon bald werden die Tage wieder länger und wir sind meist länger bei unseren Pferden und genießen die ersten warmen Sonnenstrahlen und das Summen der Insekten. Für manche bringt diese warme Zeit aber auch Mehrarbeit und Unruhe mit sich. Nämlich dann, wenn unsere Pferde am sogenannten „Sommerekzem“ leiden.



Cappuchino, 5-jähriger Reitponywallach mit Sommerekzem



Die Ursachen sind mannigfaltig und häufig nicht so genau zu bestimmen. Die Pferde scheuern sich an Mähne, Bauch und Schweifansatz, haben tränende Augen, die Haut ist äußerst empfindlich, sie haben zerstochene Bäuche und Schläuche und die Nerven von Pferd und Besitzer liegen blank. Oftmals kann das Pferd gar nicht mehr ohne Ekzemer- oder Fliegendecke laufen und besonders in den Abendstunden kann kaum mehr geritten werden, da jede kleine Mücke die Tiere zum Ausrasten bringt.

So fangen wir an, die Wunden zu waschen, zu schmieren und zu salben, in der Hoffnung, dass die Haut abheilt und der Juckreiz nachlässt. In ganz schlimmen Fällen helfen dann Cortisonsalben und es müssen sogar Antibiotika gegeben werden, weil die Wunden sich infiziert haben. Von Jahr zu Jahr nehmen die Symptome zu, entstehen früher und sind immer schlechter in den Griff zu bekommen.

Was können denn nun die Ursachen für das „Sommerekzem“ sein?

Bekannt geworden ist dieses Erkrankungsbild wohl als erstes bei den Isländer-Ponys, die aus ihrem Heimatland importiert worden sind. Dort

hätten die kleinen Pferde mehrere Kilometer karges Weideland zur Verfügung, dort findet keine Düngung statt und diese Flora bietet Insekten keinen guten Lebensraum. Bei uns finden die Isländer allerdings eine andere „Fülle“ an Nahrung vor, die Weiden sind überdüngt und häufig sauer, dadurch verschiebt sich das Darmmilieu, die Leber ist überlastet und die Tiere entwickeln so etwas wie eine „Neurodermitis“. Die Organe zeigen sich über die Haut als gestörtes inneres Milieu.

Da wird das „Zuschmieren“ von außen nicht helfen. Vielleicht können damit die Symptome etwas gelindert werden, aber jede Reaktion aus dem Körperinneren wird wieder über die Haut aufflackern, da der Darm und die Leber insuffizient sind.

Hier muss nach der Ursache geforscht werden. Sind es die Umweltbelastungen, die unseren Ponys diese Zivilisationserkrankung (und nicht nur das Sommerekzem zählt hierzu – auch die Hufrehe, das Cushing-Syndrom, EMS und KPU reihen sich ein) eingebrockt haben? Ist es die Überempfindlichkeit auf Insektengift, ist es eine schlechte Durchblutung der Haut, kann unser

Michaela Wegner

Tierheilpraktikerin

Natürlich! Gesunde Tiere



Therapie-schwerpunkte:

- Ursachenforschung und Balancierung mit dem MEDVITAL®-Scan
- Laserakupunktur
- Phytotherapie/ Homöopathie
- Blutgeotherapie

Behandlungsschwerpunkte:

- Stoffwechsellagerungen
- Beschleunigende Kräfte
- Verhaltenstraining
- unklare Labordiagnostik u. a.



www.tierheilkunde-sh.de

Mobile Tierheilpraxis für Pferde

Hilfenweg 9 – 34127 Engden/Stein
 Fon: 0573-5287913
 info@tierheilkunde-sh.de



Pferd das Angebot an Grün, Gräsern und Pollen nicht vertragen usw.?

Für den Therapeuten kann auch eine Kotuntersuchung hilfreich sein, die genau aufzeigt, welches Ungleichgewicht an Bakterien im Darm vorherrscht. Hat das Tier z. B. häufig sogenannte „Gaskoliken“, dann können Chlostridien die Oberhand haben und das Pferd gast ständig wieder auf. Kommt hier auch noch ein wild zusammengesetztes Müsli- und Strukturfutter hinzu, dann können sich die „schlechten“ Bakterien und Pilze im Darm schnell vermehren und lösen immer mehr Beschwerden aus. Hier sind wir dann wieder beim Ausleiten über die Haut – das Pferd bekommt ein Ekzem, verliert das Winterfell schlecht, hat ständig Mauke, reagiert stark auf Insektenstiche, hat Talgdrüsenverstopfungen etc.

Für die Behandlung haben wir mit der Ursachenbekämpfung einige naturheilkundliche Therapien zur Hand:

- Wichtig in erster Linie ist die gezielte Versorgung mit Nährstoffen.
- Mit der klassischen Homöopathie können wir ein passendes „Konstitutionsmittel“ für das Pferd finden, das den Gesamtzustand des Pferdes und die physische und psychische Ebene stärkt.
- Mit der sogenannten Endobiontentherapie

lässt sich der Organismus umstellen. Durch eine Umwandlung der pathogenen in für den Gesamtorganismus nützliche Bakterien kann eine Heilung angeregt werden.

- Durch die Phytotherapie (Pflanzenheilkunde) können wir den Pferden auf die natürlichste Art Kräuterauszüge anbieten, die den Organismus heilen, Mineralien und Vitamine in natürlicher Form zur Verfügung stellen (ein Zuviel davon wird einfach ausgeschieden) und die Entgiftung von Leber und Niere anregen etc.
- Eine Eigenbluttherapie am Anfang der Sommerexzem-Saison mit Unterstützung durch homöopathische Präparate ist angebracht, um die Symptome zu lindern und den Körper in die Selbstregulation zu bringen.
- Die Heilung kann durch Akupunktur unterstützt werden. Hiermit wird der Energiefluss des Körpers ins Gleichgewicht gebracht.

In jedem Fall muss eine Entgiftung/Ausleitung der Schadstoffe erfolgen. Der Therapeut sollte genauestens auf das am stärksten belastete Organ eingehen, um eine Grundstabilisierung hervorrufen zu können.

So können wir unseren Pferden helfen, diesen andauernden Juckreiz loszuwerden – nicht durch Agieren und Schmieren von außen – sondern durch eine Stabilisierung von innen.



Kolumne von Dr. Barbara Weber

Corona-Blues oder was?

Es ist Sonntag. Ich bin wie üblich als Erste wach und bereite schon einmal den Frühstückstisch vor. Heute sind wir zu viert. Mein Sohn und seine Freundin leben seit dem erneuten Lockdown wieder bei uns. Die Vorlesungen der Unis werden digital abgehalten und die beiden erledigen alles von zu Hause aus. Die Kosten sind niedriger, wenn wir nur einen Haushalt betreiben, und mir soll es recht sein – dann ist wieder Leben in der Bude ...

Eine Stunde später – alle Bäuche sind gefüllt, nur eine letzte Tasse Kaffee steht noch vor mir – entwickelt sich ein spannendes Gespräch. Elisa zückt ihr Handy und zeigt mir Bilder von einem Skinny Pig. Ein Meerschweinchen mit nackter Haut, ohne Fell. Nur an der Schnauze befinden sich ein paar Fellreste. Sie hat eine große Menge Bilder parat. Ein Skinny mit Jäckchen an, eines mit Schal, ein anderes mit Hose. Ich fühle mich an die Kleinkinder-Puppenzeit erinnert: anziehen, ausziehen, baden, pflegen. Aber das soll wohl alles mit dem armen Schweinchen stattfinden. Erschrocken denke ich, dass es das ja wohl zu verhindern gilt.

Ich setze an zu einem Vortrag über die Würde der Tiere, darüber, dass Tiere keine Puppen sind und überhaupt – wenn schon Meerschweinchen, dann doch lieber ein, besser zwei davon mit normalem Fell. Es muss doch nicht gleich so etwas exotisches sein wie ein Nacktschwein. Na gut, sie zückt also wieder ihr Handy. Jetzt werde ich mit Bildern von Langhaar-Meerschweinchen bombardiert. Denen kann man die Haare schneiden. Putzige Frisuren, ein Meerschweinchen-Bob oder schicke Muster ins Fell geschnitten. Manche sehen aus wie unter einer messerscharf gekürzten Decke.

Ich versuche mir vorzustellen, wie es gewesen wäre, einem unserer damaligen (übrigens normal behaarten) Familienmeerschweinchen die Haare akkurat zu kürzen und denke mit Grauen an die dafür wohl erforderliche Fixierung des Tieres. Ich glaube nicht, dass es auch nur einem von ihnen gefallen hätte ...

Wieder versuche ich (bloß nicht zu oberlehrerhaft auftreten!), sie von der mangelnden Sinnhaftigkeit dieses Unterfangens zu überzeugen. Na gut, sie gibt sich geschlagen. Dann vielleicht doch lieber einen kleinen Chihuahua. Oh nein, denke ich. Auch nicht viel besser. Die Argumentation der jungen Dame: Den kann ich ja dann überallhin mitnehmen. In so einem Täschchen. Und mit dem kann man ja auch in der Wohnung spielen – so viel Auslauf braucht der dann ja nicht draußen. Der kann ja in der Wohnung schon quasi genügend Kilometer zurücklegen, wenn sie mit ihm spielt. Ich gebe zu bedenken, dass ja die Corona-Situation nicht ewig andauern wird. Und was





wird aus dem Hündchen, wenn das normale Studentenleben wieder losgeht? Kann er dann auch mit in die Vorlesung? Eher nicht in ihrem Studiengang.
Vor meinem inneren Auge läuft schon ein Film ab. Ich stöhne heimlich vor mich hin. Mini-Hund im Mäntelchen, ins Täschchen gestopft. Oder einen Toy-Pudel? Den kann man wieder toll frisieren.
Jetzt stöhne ich schon nicht mehr nur lautlos ... Was ist nur los? Ich glaube, es wird Zeit, dass die Lockdown-Situation zu Ende geht. Es ist einfach zu viel Zeit in Isolation, allein zu Hause. Ohne soziale Interaktionen, außer über soziale Medien, Skype, Video-Chat. Natürlich fühlen sich bestimmt viele Menschen allein und wünschen sich daher wenigstens ein Tier. Ein Lebewesen, das das eigene Leben teilt, mit dem man interagieren kann.
Aber was passiert mit dem neuen Hausgenossen, wenn das normale Leben wieder losgeht? Die Uni oder der Job wieder an den dafür vorgesehenen Orten stattfindet?
Wenn die Haustiere neben den normalen Arbeitszeiten in der Firma oder dem Geschäft nach der Arbeit noch versorgt werden müssen? Gassi gehen, wenn man abgehetzt nach Hause kommt

und eigentlich nur noch Lust aufs Sofa hat? Und es regnet?
Einen Hundesitter finden, wenn die eigenen Arbeitszeiten es unmöglich machen, das Tier rechtzeitig auszuführen, bevor ihm die Blase platzt?
Was passiert wohl mit all den Tieren, die jetzt zu Zeiten des Homeoffice angeschafft worden sind? Wie viele werden im Tierheim landen? Oder wird es möglicherweise nie wieder annähernd so sein wie vorher? Vielleicht wird der Beruf des Hundesitters boomen?
Vielleicht bleiben aber auch die meisten Menschen im Homeoffice (unwahrscheinlich). Immer mehr Zukunftsvisionen tun sich auf. Ich versuche, mich wieder auf das Wesentliche zu konzentrieren.
Erst einmal biete ich einen unserer Hunde als Hund-auf-Probier an. Gut, das ist jetzt kein Chihuahua sondern ein eher mittelgroßes Exemplar. Berta kann man nicht in die Tasche stopfen und auch nicht wirklich stylen (gut, bürsten geht, aber neue Frisuren etc. verbitte ich mir und dem Hund ...). Aber besser als nichts und zum Ausprobieren ...
Es ist also abgemacht. Wenn Elisa wieder in ihre Studentenbude zieht, darf einer unserer Famili-



enhunde für eine Woche auf Probe mit. Mal sehen, ob sich der Wunsch nach einem niedlichen, kleinen Haustier dann immer noch hält.
Vier Wochen später.
Elisa und Berta, unser Familienhund, haben ihre Probeweche absolviert. Unser Hund hatte tatsächlich den Himmel auf Erden.
Die Hündin wurde gekämmt, liebkost, durfte aufs Sofa und bekam alles, was ein Hundeherz nur so begehren konnte.
Nach einer Woche zog Berta wieder zu uns zurück. Das Fazit der Probeweche: Es war schön! ABER: das ganze Fell (Elisa putzt immer noch die letzten Haare weg) ...
Und ganz ehrlich – sie meinte, sie müsse doch ganz schön viel lernen. Und der Hund brauche ja doch ganz schön viel Aufmerksamkeit. Das war wirklich ziemlich anstrengend!
Auf meine Frage, wann Berta denn mal wieder zu ihr kommen darf, kam erst einmal einige Sekunden lang nichts. Schließlich meinte Elisa dann, in den Ferien ginge es wohl, da hätte sie mehr Zeit.
Bislang war kaum noch die Rede von einem eigenen Hund oder einem Skinny Pig.
Und Berta springt sicher gerne auch mal wieder ein, wenn ein Auffrischen der Erinnerung notwendig wird.
Und wieder ist Sonntag. Wir sitzen nach dem Frühstück noch zusammen.
Elisa überlegt, ob sie sich die Nase machen lassen soll ...
Ich falle innerlich in Ohnmacht! Wirklich, der Lockdown muss endlich ein Ende haben. Sie

schaue vielleicht doch zu viele Insta-Fotos. Was stimmt denn mit ihrer niedlichen Nase nicht!?!
Vielleicht dann doch lieber ein Meerschweinchen?
Denke ich und stelle mich der neuen Herausforderung ...
Bis zum nächsten Mal!
Ihr Veterinär-vom-Meer

Chiropraktik für Pferd & Hund

Dr. med.vet.
Barbara Weber *vormals Melle*
Fachärztin für Chiropraktik (A)

IVCA certified
Chiropraktik
Osteopathie
Akupunktur
Neuraltherapie
Bewegungstherapie

Dorfstr. 4
24211 Preetz-Wakendorf
+49 (0) 170 5288468
BWeber@chiro4motion.de
www.chiro4motion.de

Hunde Leben

Die Hundeseiten für Liebhaber

Liebe Freunde,

ich wurde degradiert. Ja, ihr habt richtig gelesen, ich wurde meiner Position als Chefredakteur enthoben und auf den Bau geschickt. Mitten im Redaktionsschluss jammerte mein Frauchen herum, es würde ihr alles zu viel werden. Na, was denn schon? Die Pferde zu versorgen dauert doch nur zweieinhalb Stunden am Tag und mit Nala und mir spazieren gehen auch nur noch einmal zwei Stunden. Dann hat sie doch immer noch genug Zeit, um am Computer die Magazine zu erstellen.

Mein Herrchen war des Jammerns leid und sagte: „Weißt Du, ich kann doch die Hunde mit auf die Baustelle nehmen.“

Waaas? Baustelle? Wie soll ich denn da meine Artikel schreiben? Mit der Bohmaschine in die Wände ritzen?

Ich war fassungslos.

Ab dann mussten wir morgens um halb sieben aufstehen und es ging nach Weidefeld auf die Baustelle. Ich fragte mich die ganze Fahrt über, was ich da machen soll? Ob Herrchen einen adäquaten Job für mich hat?

Es stellte sich ziemlich schnell heraus, dass es mit dem Bauwesen eine echt coole Sache ist.

Jeder Lieferant, der die Baustelle anfuhr, wurde ausgiebig angebellt und keiner kriegte es mit, dass Nala und ich



den ganzen Tag auf dem Gelände rumlungern. Wenn es kalt war, haben wir uns in der Dämmung versteckt und ausgiebig geschlafen. Als der Bauherr kam und uns sah fragte er: „Wer von euch beiden ist denn die Bauaufsicht?“ Das war ja wohl klar, ich natürlich! Nala wurde meine Auszubildende, jetzt schicke ich sie immer Stöckchen suchen, Wasser holen und um Leckerlies betteln. Das war für sie ein echter Aufstieg, denn im Büro war sie nur meine Praktikantin. Obwohl sie da eigentlich auch nichts anderes gemacht hat. Aber das Schönste ist, die Baustelle liegt nur einen Kilometer vom Strand entfernt. Das heisst, wir gehen zweimal am Tag dort toben und andere Hunde ärgern. Was für ein Fest!

Euer *Hannes*

Erfahrungsbericht

von Dagmar Längert

Herzmauern mit dem Emotionscode auflösen

Silke Feuerborn und ihre Arbeit mit dem Emotionscode haben wir über die Sitzung mit unserer sehr ängstlichen Hündin Nala kennengelernt. Nala fiel andauernd in panische Zustände, weil sie mit dem Alltag in einem Haushalt überfordert war. Schon nach der ersten Sitzung konnten wir eine Verhaltensänderung feststellen.



Nala ist eine 6-jährige Bordercolli-Mix Hündin und kommt aus dem Tierschutz pusztahunde.de. Sie hat ihr ganzes Leben mit zwei Geschwistern im Tierheim verbracht. Als sie zu uns kam, ließ sie sich nicht anfassen oder streicheln. Unser großes Glück war, dass unser Hannes ein erfahrener und sozialverträglicher Hund ist. Er hat Nala unser Zusammenleben erklärt. Da sie nicht auf ihren Namen hörte und auf Zuruf eher weglief, hatten wir keine Chance, mit ihr in die Kommunikation zu gehen. Aber wenn wir Hannes riefen, dann kam sie zum Glück auch angelaufen.

Am meisten Sorgen bereiteten uns Nalas Panikattacken, in denen sie einfach davonlief. Zwar kam sie immer wieder zum Hof zurück, aber wir waren doch immer in Sorge um sie.

Silke Feuerborn bot mir an, mit dem Emotionscode blockierte Gefühle bei der Hündin

abzulösen. Wir verabredeten uns zu einer Sitzung am Telefon. Silke erfragte mit dem Tensor, ob sie mit Nala und mir arbeiten darf. Und schon ging es los.

Nala lag unter dem Küchentisch und schlief während des Telefonats.

Fast eine Stunde lang spürte Silke blockierte Emotionen in Nalas Herzmauer auf. Die Herzmauer war 3,9 Meter dick und bestand aus Stroh. Als die Materialien Eisen, Holz, Stein usw. abgefragt wurden, war mir nicht ganz wohl, umso erleichteter war ich, dass es nur eine Strohmauer war.

In ihrer Herzmauer waren Emotionen wie Unsicherheit, von der Großmutter geerbt, und eigene Emotionen wie Unsicherheit, Minderwertigkeit, Beunruhigung, Demütigung, Verärgerung und Groll gespeichert. Nachdem Silke diese Emotionen mit Hilfe eines Magnets abgelöst hatte, blieb nach einer Zwischenbi-

lanz eine Herzmauer von 1,9 Metern Stärke.

Silke durfte weitermachen und spürte weitere blockierte Emotionen auf. Es waren wieder Nalas eigene Emotionen wie vergebliche Mühe, Selbstmisshandlung, Verlorenheit, Entmutigung, Überforderung und erneut Verlorenheit. Silke erklärte mir, dass diese Emotionen mehrfach abgespeichert sein können, weil sie von unterschiedlichen Erlebnissen herrühren. Nach einer Stunde war die Herzmauer weg.

Nach der Behandlung erwachte Nala, kam auf mich zu und leckte mir die Hand. Zu Tränen gerührt bedankte ich mich bei Silke und wir erfreuen uns jetzt an einem Hund, der täglich zutraulicher, mutiger und frecher wird. Denn auf uns hören will sie immer noch nicht.

Mehr Infos zur Arbeit mit dem Emotionscode gibt es auf www.heil-froh.de und im nachfolgenden Artikel

The Royal Dog and Cat

Halsbänder & Leinen, Kuschelbetten, Softgeschirre und weitere persönlich ausgewählte Luxusartikel



Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau
Telefon: 0 9283 / 899 733, E-Mail: info@the-royal-dog-and-cat.de

www.the-royal-dog-and-cat.de

Der Emotionscode

Das Arbeiten mit dem Emotionscode ist mir eine Herzensangelegenheit, da sie tatsächlich lebensverändernd sein kann. In vielen Rückmeldungen berichten mir Menschen jeden Alters, dass sie wieder Schwung im Alltag haben und endlich Änderungen angehen, die viel mehr Freude und Gesundheit in ihr Leben bringen.

Was ist also der Emotionscode?

Der Emotionscode ist eine geniale Energieheilungsmethode. Er hilft uns, eingeschlossene Emotionen, also Blockaden, die unseren Energiefluss behindern, loszulassen:

Selbstheilungskräfte können wieder fließen und ein neues Lebensgefühl ist möglich.

Mit Hilfe des kinesiologischen Muskeltests oder des Biotensors werden im Körper eingelagerte Emotionen aufgedeckt und durch eine Magnetanwendung dauerhaft entfernt. Energie kennt keine Grenzen und so funktioniert die Energieheilung wunderbar und sehr bequem am Telefon über große Entfernungen hinweg!

Dr. Bradley Nelson hat dieses neuartige Energieheilungsverfahren während seiner 30-jährigen Arbeit als Chiropraktiker in den USA entwickelt.

Von meinen Kunden habe ich positive Rückmeldungen erhalten wie:

- mehr Freude und Leistungsfähigkeit im Alltag
- Überwinden von Stimmungstiefs
- Liebe und Beziehungen verbessern sich
- Trauer und Trennungen werden verarbeitet
- Minderwertigkeitsgefühle gehen
- das Lernen und die Konzentration fallen leichter.



Silke Feuerborn,
Emotionscodetherapeutin



Fröhliches Mädchen von Alena Ozerova, shutterstock

Auch bei Haustieren, von der Katze bis zum Rennpferd, hat diese Methode schon wunderbare Veränderungen bewirkt.

Befreie dich jetzt von deinen Blockaden; ich unterstütze dich herzlich gerne auf deinem Weg in ein freieres Leben!



Mehr Infos über Silke Feuerborn und ihre Arbeit mit dem Emotionscode gibt es auf www.heil-froh.net. Termine unter 0521 4469685 oder info@heil-froh.net.

Hunde Leben Adressenverzeichnis

Tierärzte

24 Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, Tel: 04340 402907, Fax 04340 403166, www.tierarztpraxis-wirth.de

Tierheilpraktiker

24 Natürlich! Gesunde Tiere, Michaela Wegner – Tierheilpraktikerin, Fahrpraxis für Pferde und Hunde in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Ursachenforschung mit dem METAVITAL® HORSE System, Stoffwechselerkrankungen, Allergien, Probleme im Bewegungsapparat u. a., Elmshorner Straße 60, 25358 Horst, mobil 0171 3287972, info@tierheilkunde-sh.de, www.tierheilkunde-sh.de

24 Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische Homöopathie, Bioresonanz einschließlich Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laserakupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel. 04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Chiropraktik und Osteopathie

24 Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fachtierärztin (A) für Chiropraktik, Osteopathie, Dorfstr. 52, 24257 Pülsen, mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Heiler

23 Heilende Hände für Menschen und Tiere, Olaf Anderson, Anerk. Heiler n. d. Richtlinien des DGH e. V., Holzkoppel 8, 23560 Lübeck, Tel. 0451 805007, mobil 0170 9740000, www.heilen-in-luebeck.de

Fototherapie-Pflaster

LiveWave Beratung und Verkauf, Monika Schwannecke, Tel. 04324 1221, mobil 0172 4123368, lebggesund@sw-nett.de, www.lifewave.com/lebggesund

Futter und Zubehör

The Royal Dog and Cat, Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau, Tel. 09283 899733, info@the-royal-dog-and-cat.de, www.the-royal-dog-and-cat.de

Heinersberger Hundefutter, BARF, Dosenfleisch und hochwertige Hundeleckereien, Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau, Tel. 09283 899733, info@heinersberger.de, www.heinersberger.de

Werkstatt für Pferddecken, Dietlind Hutzfeld, Hundebetten, Reinigung und Reparatur Winter-Sommer-Ekzemerdecken, Satteldecken, Bahnhofstr. 58, 24223 Schwentimental, Tel. 04307 821889, blika1@freenet.de, www.werkstatt-fuer-pferdedecken.de

Effektive Mikroorganismen, EM-Inntal, Beratung, Seminare und Shop, Corina Blaase, Riesebyer Straße 2, 24360 Barkelsby, Telefon 04351 899191, info@em-inntal.de, www.em-inntal.de

Klangcode-Therapie

Atlas- und Wirbelsäule mit Klangcodes in Balance für Pferd, Reiter und Hund, Anregung der Selbstheilungskräfte des Körpers und der Zirbeldrüse, Harmonisierung der Psyche, Dagmar Längert, Klangcode-Therapeutin, Holm 45, 24392 Süderbrarup, mobil 0172 9825298, kontakt@klangcode.de, www.klangcode.de

Energiearbeit

heilfroh, Energiearbeit mit dem Emotionscode, Silke Feuerborn, 0521 446985, info@heil-froh.net, www.heil-froh.de

Tierkommunikation

Mechthild Petersen, Tierkommunikation mit dem Tensor: Was ich mein Tier schon immer einmal fragen wollte, Tel.: 04351 477318, mechthild-petersen@t-online.de



Arbeit mit Klangcodes für Mensch und Tier



Klangcode-Sitzungen

Atlas- und Wirbelsäulenbalancing
zwei Sitzungen ca. 60 min je Sitzung
(einmalig)



Arthrose-Fit-Sitzung
ca. 30 min



Anregung der Zirbeldrüse
ca. 45 min



Seminar

Gemeinsames Klangcode-Singen
online – jeden Dienstag um 19 Uhr

Info und Anmeldung:

Dagmar Längert
Holm 45
24392 Süderbrarup
kontakt@klangcode.de
04641 9862191
0172 9825298
www.klangcode.de

Gutscheine

für Sitzungen, online,
Fahrpraxis und vor Ort

www.klangcode.de

Adressenverzeichnis

Tierärzte

24 Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fach-
tierärztin (A) für Chiropraktik IVCA certified,
Osteopathie, Dorfstr. 4, 24211 Preetz-Wakendorf,
mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239
Achterwehr, Dr. Andrea Wirth, IAVC und IVCA
certified, www.tierarztpraxis-wirth.de,
Tel. 04340 402907

**Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Heffe
und Beuschel**, Fachtierärztin für Pferde, Dorf-
straße 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel. 04392
914029, www.seedorfpferd.de

Xantos Tiermedizin, Tierärztin Rike Lühje,
Futterberatung, Mähnenhaaranalysen, ganzheit-
liche Untersuchungen mit Metavital für Pferde,
Grellenkamp 54, 24539 Neumünster, mobil:
0172 6007650, info@friederike-luethje.de

Akupunktur

24 Dr. Christian Torp, Hasselrader Weg 38, 24242
Felde, Tel. 04340 402908, Fax 04340 402909,
www.torp.de, christian@torp.de

Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und
Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische
Homöopathie, Bioresonanz einschließlich
Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laser-
akupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und
Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im
Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel.
04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur und
Chiropraktik, Möhlenbek 3, 24357 Hummelfeld,
mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte
Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen,
Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunkt-
massage nach Penzel, Rhythmisch-energetische
Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe,
Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865,
xanna.schultz@gmx.de,
www.pferde-schwingungstherapien.com

Chiropraktik

Dr. med. vet Frank Breiling, Tierärztliche Praxis
für Chiropraktik, Barckhausenstr. 45, 21335 Lüne-
burg, 0171 3821072, drbreiling@t-online.de

Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fach-
tierärztin (A) für Chiropraktik IVCA certified,
Osteopathie, Dorfstr. 4, 24211 Preetz-Wakendorf,
mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20,
24239 Achterwehr, Dr. Andrea Wirth, IAVC und
IVCA certified, www.tierarztpraxis-wirth.de,
Tel: 04340 402907

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur
und Chiropraktik, Möhlenbek 3, 24357 Hum-
melfeld, mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Dr. Gunda Heffe, Fachtierärztin für Pferde,
Dorfstraße 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel.
04392 914029 www.seedorfpferd.de

Osteopathie

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur und
Chiropraktik, Möhlenbek 3, 24357 Hummelfeld,
mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte
Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen,
Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunkt-
massage nach Penzel, Rhythmisch-energetische
Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe,
Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865,
xanna.schultz@gmx.de,
www.pferde-schwingungstherapien.com

Osteopathie, CranioSacrale Therapie, Birgit
Kräft, Physiotherapeutin für Mensch und Pferd,
0178 7822908, www.birgit-kraeft.de

Physiotherapie

Physiotherapie für Mensch und Tier, Anne
Hentschel, Dorfstr. 1, 24321 Panker/Matzwitz,
mobil 0151 12376362, info@reha-mensch-tier.de,
www.reha-mensch-tier.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte
Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen,
Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunkt-
massage nach Penzel, Rhythmisch-energetische
Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe,
Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865,
xanna.schultz@gmx.de,
www.pferde-schwingungstherapien.com

21

24

24

24

Adressenverzeichnis

Osteopathie, CranioSacrale Therapie, Birgit Kräfte, Physiotherapeutin für Mensch und Pferd, 0178 7822908, www.birgit-kraeft.de

Therapiezentrum

Privatstall Hof Ritzebek, Wohin nach der Klinik? Rekonvaleszenz für verletzte, kranke und alte Pferde, abgestimmte, natürliche Reha-Maßnahmen, individuelle Betreuung, Boxen, Paddocks, Weide, Sabine Henf, Hof Ritzebek, 24222 Schwentimental OT Klausdorf, Ritzebeker Weg 138, Tel. 0173 2432830

Tierheilpraktiker

Natürlich! Gesunde Tiere, Michaela Wegner – Tierheilpraktikerin, Fahrpraxis für Pferde und Hunde in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Ursachenforschung mit dem METAVITAL® HORSE System, Stoffwechselerkrankungen, Allergien, Probleme im Bewegungsapparat u. a., Elmshorner Straße 60, 25358 Horst, mobil 0171 3287972, info@tierheilkunde-sh.de, www.tierheilkunde-sh.de

Petra Scharnberg, Tierheilpraktikerin, Akupunktur, Bioresonanz, Homöopathie, Hans-Olde-Weg 24 a, 24229 Dänischenhagen, Tel. 0175 5662569, info@horsedent.de, www.horsedent.de

Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische Homöopathie, Bioresonanz einschließlich Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laserakupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel. 04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Pferdeanhänger

Fürst-Anhänger-Zentrum, Böckmann, Horse Truck Partner, Werner-von-Siemens-Str. 27–29, 24783 Osterrönfeld, (BAB 210 Abfahrt Schacht-Audorf), Tel. 04331 91687, Fax 04331 92320, mobil 0173 2026810, info@fuerst-anhaenger.de, www.fuerst-anhaenger.de

Pferdezahnpflege

Petra Scharnberg, Horsedentistin, Hans-Olde-Weg 24 a, 24229 Dänischenhagen, Tel. 0175 5662569, info@horsedent.de, www.horsedent.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, www.tierarztpraxis-wirth.de, Tel. 04340 402907, Fax 04340 403166

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Heffe und Beuschel, Fachtierärztin für Pferde, Dorfstraße 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel. 04392 914029, www.seedorfpferd.de

Alternative Therapien

Heilende Hände für Menschen und Tiere, Olaf Anderson, Anerk. Heiler n. d. Richtlinien des DGH e.V., Holzkoppel 8, 23560 Lübeck Tel. 0451 805007, mobil 0170 9740000, www.heilen-in-luebeck.de

Herzensklänge – Anne Hentschel, Dorfstr. 1, 24321 Panker/Matzwitz, mobil 0151 12376362, info@reha-mensch-tier.de, www.reha-mensch-tier.de

Atlas- und Wirbelsäule mit Klangcodes in Balance für Pferd, Reiter und Hund, Anregung der Selbstheilungskräfte des Körpers und der Zirbeldrüse, Harmonisierung der Psyche, Dagmar Längert, Klangcode-Therapeutin, Holm 45, 24392 Süderbrarup, mobil 0172 9825298, kontakt@klangcode.de, www.klangcode.de

Hipposalt – die mobile Salzkammer, Haygain- und Flexineb-Vermietung, Beratung und Verkauf, Inhaberin Katrin Rausch, Tel: 01515-9 44 00 66 Am Heideteich 4, 24811 Owschlag, info@hipposalt.de, www.hipposalt.de

Innerwise, Sabine Rathmann, zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin, Hof Jerusalem, Tel. 04353 9987866, mobil 0171 2878767, WhatsApp 01523 7732968, sabine.rathmann@gmx.de, eselwandern.wordpress.com

Salt 'n' Horse – mobile Solekammer, Alina Kempcke, Feddersdeich 1, 25878 Drage, Tel. 0172 39 22 075, pferdegespuer@gmail.com, www.pferdegespuer.de

Adressenverzeichnis

heilfroh, Energiearbeit mit dem Emotionscode, Silke Feuerborn, 0521 446985, info@heil-froh.net, www.heil-froh.de

Tierkommunikation

Mechthild Petersen, Tierkommunikation mit dem Tensor: Was ich mein Tier schon immer einmal fragen wollte, Tel.: 04351 477318, mechthild-petersen@t-online.de

Die Sprache der Pferde – Meine Muttersprache, Anne Hentschel, Dorfstr. 1, 24321 Panker/Matzwitz, mobil 0151 12376362, info@reha-mensch-tier.de, www.reha-mensch-tier.de

Eselwandern

Eselwandern mit Großeseln in den Hüttener Bergen, Sabine Rathmann, zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin, Hof Jerusalem, Tel. 04353 9987866, mobil 0171 2878767, WhatsApp 01523 7732968, sabine.rathmann@gmx.de, eselwandern.wordpress.com

Stallzubehör

Heutoy, Fress-/Staubbremse und Beschäftigung, Udo Röck GmbH, Mackstr. 116, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 527914, www.heutoy.de

HeuEnjoy, Equistangen, Feel-Good-Wärmedecke, NaWi Pferdezubehör, Glochener Str. 20, 88361 Boms, mobil 0157 50138385, info@heu-enjoy.de, www.heu-enjoy.de

Zaunbau und -zubehör

Haidkoppel – Herstellung und Vertrieb von Zaunsystemen, Hof Hollenbek, 25548 Oeschebützel, Telefon 04877 990525, info@haidkoppel.de, www.haidkoppel.de

Reitschulen

Lotta Katrina Hinz – Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit, Seminare, Kurse, Dorfstr. 19, 24250 Nettelsee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettelsee.de

Reiterhof Tramm, Trainer- und Trainerassistentenausbildung, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 www.reiterhof-tramm.de, verwaltung@reiterhof-tramm.de

Pferd- und Reitertrainer

Pferdanziehungskraft, Carola Gerking & Constanze Fiedler, Natural Horsemanship, Freiarbeit, Bodenarbeit, Verladen, Reiten, Einzelunterricht, Kurse, Camps, Pferdeausbildung, www.pferdanziehungskraft.de

ways2liberty – natural horsemanship, Imke Jürgensen und Patricia von Schwedes, Wochenendseminare, Sommerwochenseminar, imke@ways2liberty.com, patricia@ways2liberty.com, www.ways2liberty.com

Irmela Dreler, ganzheitliche Pferdeausbildung – vom Natural Horsemanship bis zur klassischen Reitkunst im Sattel, Kurse, mobiler Reitunterricht und Pferde in Ausbildung, Lenz 44, 23896 Ritzerau, www.irmela-dreler.de

Lotta Katrina Hinz – Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit, Seminare, Kurse, 24250 Nettelsee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettelsee.de

Reiterhof Tramm, Trainer- und Trainerassistentenausbildung, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 www.reiterhof-tramm.de, verwaltung@reiterhof-tramm.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Pferdegespür – Alina Kempcke, Seminare, Unterricht, Verhaltenstherapie für Pferde, Pferdepsychologie, Salt 'n' Horse – mobile Solekammer, Feddersdeich 1, 25878 Drage, Tel. 0172 39 22 075, pferdegespuer@gmail.com, www.pferdegespuer.de

Natural Horsemanship – Moirin Ferlemann, Frei- und Seilarbeit, Reiten, Verladetraining, Training für Therapiepferde, Sandstraße 78 a, 41849 Birgelen, 0171 7510654, mail@moirin-ferlemann.de, www.moirin-ferlemann.de

24

24

23

24

24

88

24

25

24

23

24

25

23

24

25

Adressenverzeichnis

Sattlerei, Sattelanpassung und Verkauf

23 Sattlerei und Polsterei Dohm, Dorfstr. 6, 23824 Tensfeld, Tel. 04557 469, mobil 0171 3206968, www.reitsport-dohm.de

24 Fries Maßsättel, zertifizierte Spezialistin für Maßsättel von Theo Sommer, Anpassen und Polstern vor Ort, Dorfstr. 9, 24361 Holzbunge, Telefon 04356 8679300, mobil 0160 95771148, reitsportfries@aol.com, www.reitsport-fries.de

MaxHors, Bequeme Sättel – perfekt angepasst! Reitsportzubehör, Bleeck 6, 24576 Bad Bramstedt, Tel. 04192 9068131, andreas@maxhors.de, www.maxhors.de

Sattel Team GbR, Thomas Heussen, Bünzer Straße 4 a, 24613 Aukrug-Bünzen, Tel. 04873 8714500, mobil 0152 02092260, info@sattel-team.de

25 Pferdesport Kähler, Kieler Chaussee 3, 25485 Langeln, 04123 9221434, www.kaeehler.org

Pferdeversicherung

23 R +V Versicherungen, VTV Vereinigte Tierversicherungen, Generalvertretung Birte Stapelfeldt, Dorfstr. 16 a, 23815 Strukdorf, Telefon 04553 8953353, birte.stapelfeldt@ruv.de, www.stapelfeldt.ruv.de

25 Itzehoer Versicherungen, Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe, Telefon 04821 773-0, info@itzehoer.de, ww.itzehoer.de

Pferdeinhalation

24 Hipposalt – die mobile Salzkammer, Haygain- und Flexineb-Vermietung, Beratung und Verkauf, Inhaberin Katrin Rausch, Tel.: 01515-9 44 00 66 Am Heideteich 4, 24811 Owschlag, info@hipposalt.de, www.hipposalt.de

25 Pferdegespür – Alina Kempcke, Salt 'n' Horse – mobile Solekammer, Feddersdeich 1, 25878 Drage, Tel. 0172 39 22 075, pferdegespuer@gmail.com, www.pferdegespuer.de

Ausbildungszubehör

ways2liberty – natural horsemanship Zubehör, Imke Jürgensen & Patricia von Schwedes, www.ways2liberty.com

Fototherapie

LiveWave Beratung und Verkauf, Monika Schwannecke, Tel. 04324 1221, mobil 0172 4123368, lebggesund@swn-nett.de, www.lifewave.com/lebggesund

Pferderecht

Dr. Christine Conrad, Pferderecht, Arbeitsrecht, Forderungseinzug/Inkasso Deliusstr. 27, 24114 Kiel, Tel. 0431 72984833, info@conrad-recht.de, www.conrad-recht.de

Pferdezucht und -verkauf

Wolfsberg Western Horses, Quarter Horses, Christine Petersen, Flügendorfer Str. 2, 24232 Schönkirchen, Tel. 04348 912703, petersen@wolfsberg-western-horses.de, www.wolfsberg-western-horses.de

Söl'ring Hoff Schurek, Zucht von Pintos – Kleinen Deutschen Reitpferden – Deutschen Reitponys, Flensburger Str. 29, 24997 Wanderup, Tel. 04606 1313, Fax 04606 965153, info@soelringhoff.de, www.soelringhoff.de

Gestüt Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 04358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Ponygestüt Holstein, Rolf Bumann, Deutsche Reitponys, Welsh-B, Welsh-Cob, Original Shetland Pony, vom Fohlen bis zum Sportpony, Süderstr. 33, 24214 Gettorf, 04346 41600, info@ponygestuet-holstein.de, www.ponygestuet-holstein.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Gestüt Ekholt, Bettina und Norbert Büscherhoff, Bundesstr. 22–24, 25337 Seeth-Ekholt, Hengst-katalog 0172 9529958, reitpony-nb@gmx.de

Adressenverzeichnis

Verbände/Kammern/ Vereine

23 Pferdesportverband Schleswig-Holstein e. V., Maritres Hötger, Marienstr. 15, 23795 Bad Segeberg, Tel. 04551 88928, Fax 04551 889220, www.pferdesportverband-sh.de, hoetger@psvsh.de

24 Pferdestammbuch Schleswig-Holstein/Hamburg e. V., Steenbeker Weg 151, 24106 Kiel, Tel. 0431 331776, Fax 0431 336142, info@pferdestammbuch-sh.de, www.pferdestammbuch-sh.de

Verlage

horseWOMan Magazin, Längert-Verlag, Dagmar Längert, Holm 45, 24392 Süderbrarup, Tel. 04641 9862191, mobil 0172 9825298, info@horsetwoman-magazin.de, www.horsetwoman-magazin.de, info@laengert-verlag.de

Pferdedecken Reinigung

24 Werkstatt für Pferdedecken, Dietlind Hutzfeld, Reinigung und Reparatur Winter-Sommer-Ekzemerdecken, Satteldecken, Bahnhofstr. 58, 24223 Schwentimental, Tel. 04307 821889, dietlindhutzfeldt@gmail.com, www.facebook.com/Werkstatt-für-Pferdedecken

Hufpflagemittel

71 Keralit Veterinär- und Pferdetechnik GmbH, Dipl.-Ing. Florian Ruff, Brenntenhau 1, 71106 Magstadt, Tel.: 07159 42848, Fax: 07159 42701, info@keralit.de, www.Keralit.de

LifeKinetik®-Kurse

Kerstin Sörensen, Sport- und Persönlichkeitsentwicklung, Hypnose, mentale Sportcoachings, Work-Life-Balance, Training und Workshop, 01522 4651980, info@kerstin-soerensen.de, www.kerstin-soerensen.de

Pensionsställe

Sport- und Pensionsstall Voß, euer Reitsportzentrum vor den Toren von Kiel, Spring- und Dressurausbildung und Beritt, Moorweg 4a, 24214 Schinkel, www.sps-schinkel.de, fb.me/spsschinkel

Privatstall Hof Ritzebek, Wohin nach der Klinik? Rekonvaleszenz für verletzte, kranke und alte Pferde, abgestimmte, natürliche Rehamaßnahmen, individuelle Betreuung, Boxen, Pad-docks, Weide, Sabine Henf, Hof Ritzebek, 24222 Schwentimental OT Klausdorf, Ritzebeker Weg 138, Tel. 0173 2432830

Wolfsberg Western Horses, Zuchtstuten und Jungpferdeaufzucht, Christine Petersen, Flügendorfer Str. 2, 24232 Schönkirchen, Tel. 04348 912703, petersen@wolfsberg-western-horses.de, www.wolfsberg-western-horses.de

Hof Nettelsee, Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit. Pensionsstall, Seminare, Kurse, Lotta K. Hinz, Andreas Wiese, 24250 Nettelsee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettelsee.de

Reiterhof Tramm, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 (Fax 5603) www.reiterhof-tramm.de, E-mail: verwaltung@reiterhof-tramm.de

Gestüt Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 0 4358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Westernshop

WT-Ranch, Claudia Wilhelm, Westernreitanlage, Extreme Trail, Westerntraining, Pferdetherapie, Sattelshop, Dörpstraat 1, 24848 Boklund, 0173 8186872, info@claudia-wilhelm.de, www.claudia-wilhelm.de

24

24

24

25

25

Adressenverzeichnis

Reitsportfachgeschäfte

23 Reitsport Dohm, Dorfstr. 6, 23824 Tensfeld, Tel. 04557 469, mobil: 0171 3206968, www.reitsport-dohm.de

24 Reitsport Pichler, Friedrichsorter Str. 21, 24159 Kiel-Friedrichsort, Tel. 0431 26092233, reitsport-pichler@gmx.de

MaxHors, Bequeme Sättel – perfekt angepasst! Reitsportzubehör, Bleeck 6, 24576 Bad Bramstedt, Tel.: 0177 5000500, andreas@maxhors.de, www.maxhors.de

Farm and Riding Equipment, Michaela Makosch, Gut Kronsburg, Kronsburger Redder 18, 24796 Bredenbek, Tel: 04334 1836216, kundenkontakt@reitsport-makosch-shop.de, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr, www.reitsport-makosch-shop.de

25 Sattelkammer Laffrenzen, Meldorfer Str. 101, 25746 Heide, Tel. 0481 1520, Fax 0481 86776, www.sattelkammer-heide.de

Pferdesport Kähler, Kieler Chaussee 3, 25485 Langeln, 04123 9221434, www.kaehler.org

Ferienhöfe/Ferienwohnungen

24 Gut Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 04358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Reiterhof Tramm, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103, www.reiterhof-tramm.de

Pferdefutter

24 Reitsport Pichler, Friedrichsorter Str. 21, 24159 Kiel-Friedrichsort, Tel. 0431 26092233, reitsport-pichler@gmx.de

Schiebecker.org, Stellmacher Weg 2, 24242 Felde, Tel. 04340 4990187, info@schiebercker.org, Öffnungszeiten Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr, www.schiebecker.org

Farm and Riding Equipment, Michaela Makosch, Gut Kronsburg, Kronsburger Redder 18, 24796 Bredenbek, Tel: 04334 1836216, kundenkontakt@reitsport-makosch-shop.de, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr, www.reitsport-makosch-shop.de

Balios Pferdefutter, J. A. Plambeck GmbH & Co. KG, Mühlenberg 6, 24582 Brügge, Tel. 04322 4490210, Fax 04322 4490219, www.mein-balios.com

Land & Freizeit Markt, Raiffeisenstr. 31, 24392 Süderbrarup, Tel. 04641 77136, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Land & Freizeit Markt, Raiffeisenstr. 2, 24589 Nortorf, Tel. 04392 914580, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Land & Freizeit Markt, Busdorfer Str. 23, 24837 Schleswig, Tel. 04621 3014123, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 09.00–18.00 Uhr, Sa. 09.00–14.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Land & Freizeit Markt, Gewerbepark 2, 24983 Handewitt, Tel. 04608 971610, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Land & Freizeit Markt, Bahnhofstr. 2, 25821 Struckum, Tel. 04671 932341, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Sa. 08.00 - 12.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Sattelkammer Laffrenzen, Meldorfer Str. 101, 25746 Heide, Tel. 0481 1520, Fax 0481 86776, www.sattelkammer-heide.de

Land & Freizeit Markt, Kirchenweg 5, 25938 Alkersum/Föhr, Tel. 04681 8788, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Land & Freizeit Markt, Mittelweg 2, 25923 Süderlügum, Tel. 04663 1880074, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 09.00–18.00 Uhr, Sa. 09.00–14.00 Uhr, www.landundfreizeit.de

Ergänzungsfutter

Effektive Mikroorganismen, EM-Inntal, Beratung, Seminare und Shop, Corina Blaase, Riesebyer Straße 2, 24360 Barkelsby, Telefon 04351 899191, info@em-inntal.de, www.em-inntal.de

Itzehoer Service » Unsere Pferdesportbeauftragten für Sie vor Ort



<https://www.itzehoer.de/landingpage/pferdesport.xhtml>



» **Sebastian Bonnet**
Versicherungsfachmann (IHK)
Elmshorner Str. 60, 25358 Horst
» **04126 3934990**



» **Sabine Dhillon**
Versicherungsfachfrau (IHK)
Ochsenwerder Landstr. 76, 21037 Hamburg
» **040 7373561**



» **Julia Eberhardt**
Versicherungsfachfrau (IHK)
Dorfstr. 64, 24326 Dersau
» **04526 3394080**



» **Dieter Fleischmann**
Versicherungsfachmann (BWW)
Hauptstr. 29, 24969 Großenwiehe
» **04604 989340**



» **Sabine Hamelster**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Emkendorfer Str. 46, 24802 Emkendorf
» **04330 611**



» **Katharina Ketels**
Versicherungskauffrau, AgenturPartnerin
Bövergeest 69, 25826 St. Peter-Ording
» **04863 4769892**



» **Birgit Lamke**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Sandweg 6, 25524 Heiligenstedtenerkamp
» **04821 892754**



» **Doris Marxsen**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Kattbeker Str. 6, 24860 Böklund
» **04623 1694**



» **Birgit Petersen**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Bövelstredder 3, 23684 Scharbeutz
» **04524 7030581**



» **Sharina Plambeck**
Versicherungskauffrau
Kieler Tor 2, 24619 Bornhöved
» **04323 7355**



» **Elisabeth Raabe-Schümann**
Versicherungsfachwirtin
Klaus-Groth-Str. 3, 24223 Schwentinental
» **04307 8243310**



» **Rita Schmidt**
Versicherungsfachfrau (IHK)
Uhlandstr. 8, 23823 Berlin
» **04555 7144999**



» **Dörte Utecht-Frischmann**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Hohenkamp, 24327 Blekendorf
» **04381 5458**



» **Petra Voß**
Versicherungsfachwirtin
Herrenstr. 21, 24214 Gettorf
» **04346 602030**



» **Vivien Voß**
Vertrauensfrau
Herrenstr. 21, 24214 Gettorf
» **04346 602030**



» **Anke Witt**
Versicherungsfachfrau (BWW)
Uelsbyer Str. 16, 24986 Mittelangeln
» **04603 1456**

Itzehoer
Versicherungen

... und gut!
horstWoman

www.itzehoer.de



SCHUTZ FÜR
ROSS UND
REITER

Itzehoer Lösungen
» **Pferde-Haftpflicht**

» **Itzehoer Versicherungen**
Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe
» **04821 773-0**
info@itzehoer.de

 **Itzehoer**
Versicherungen
... und gut!

www.itzehoer.de